

Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden Bad Kleinen · Barnekow · Bobitz · Dorf Mecklenburg · Groß Stieten · Hohen Viecheln · Lübow · Metelsdorf · Ventschow

11. JAHRGANG · AUSGABE 126 · NR. 4/15

ERSCHEINUNGSTAG: 29. APRIL 2015

Neue Sportanzüge für F-Jugend des MSV



Kleine Sportler wachsen sehr schnell und so sind die jungen Fußballer aus ihren Anzügen gewachsen. Dank des Sponsors, der Canal-Control & Clean Hanse GmbH, ist das für die jungen Fußballer der F-Jugend kein Problem mehr. Gemeinsam mit Stefan Krüger von der Canal-Control & Clean Hanse GmbH stellten die Fußballer am 7. April ihre neuen Sportanzüge auf dem Sportplatz in Dorf Mecklenburg vor. Trainer Frank Oldendorf ist nicht nur dem Sponsor sehr dankbar, sondern richtet seinen Dank an alle Eltern, die die Kinder regelmäßig zum Training und auch zu den Spielen begleiten. Selbst, wenn der Trainer ausfällt, werden die Kinder bei den Spielen nicht

allein gelassen, dann springen der zweite Trainer Jan Ritter und die Eltern ein. Das ist nicht überall selbstverständlich. Stellvertretend für alle Spieler finden Henning, Tim, Jannis und Vincent die neuen Anzüge super. Stolz bedankte sich Frank Oldendorf bei Stefan Krüger für den ständigen Einsatz als „Spielervater“ und jetzt auch als Sponsor. Zurzeit spielen die Jungs auf dem 4. Platz in der Kreisliga. Am 12. April fand das Spiel gegen die SG Neukloster/Warin statt. Hier gingen die Fußballer mit einem 7 : 0 als Sieger hervor. Vielleicht werden die neuen Anzüge ja „Siegeranzüge“, herzlichen Glückwunsch.

M. Gründemann

Hundebesuch im „Zwergenstübchen“



Vicky hat keine Angst und streichelt Gandulf gemeinsam mit Merve Helms.

Am 25. März war es so weit. Die große Gruppe unserer Kita Zwergenstübchen bekam Besuch von Merve Helms und Franziska Lübke mit ihren Therapiehunden Gandulf und Emma (Tiergestützte Therapie e. V.). In kleiner Runde zeigten uns erst Emma und dann Gandulf, was sie alles können. Wir durften Emma und Gandulf füttern, streicheln und die Leine halten. Uns wurde gezeigt, wie wir uns fremden Hunden gegenüber verhalten sollen und wie die Hunde unsere Signale deuten. Es war ein spannender und aufregender Vormittag. Danke sagen wir Merve Helms und Franziska Lübke und natürlich auch Emma und Gandulf.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Zwergenstübchen aus Tressow

IN DIESER AUSGABE

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

- Beseitigung von Hundekot S. 3
- Anordnung über die öffentliche Zustellung nach § 108 VwVfG M-V S. 3
- Hinweis zur Öffnungszeiten der Amtsverwaltung und des Bürgerbüros .. S. 3
- Grünabfallannahmestellen S. 5
- Führungszeugnisse online beantragen .. S. 7

Gemeinde Bad Kleinen

- Termin Runder Tisch zum Thema Asylbewerber S. 3

Gemeinde Barnekow

- Termin Gemeindevertretungssitzung S. 3
- Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 S. 6

Gemeinde Bobitz

- Termin Gemeindevertretungssitzung S. 3

Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Termin Gemeindevertretungssitzung S. 3
- Stellenausschreibung Erzieher-/Erzieherinnenstelle S. 5

Gemeinde Groß Stieten

- Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 S. 6

Gemeinde Hohen Viecheln

- Termin Gemeindevertretungssitzung S. 3
- Nutzungs- und Gebührenordnung für das Gemeindehaus S. 4

Gemeinde Lübow

- Vollsperrung der Mecklenburger Straße... S. 3

Gemeinde Metelsdorf

- Termin Gemeindevertretungssitzung S. 3

Gemeinde Ventschow

- Termin Gemeindevertretungssitzung S. 3

Zum Muttertag



Die Welt braucht immer – heute wie morgen,
die treuen Herzen, die sich sorgen.
Sie braucht die hilfreich, gute Hand,
sie braucht viel Liebe und Verstand.
Sie braucht, wer gäbe es nicht zu,
mehr Mütter, die so sind wie du.

Verfasser unbekannt

Rückblick der Freiwilligen Feuerwehr (FFw) Dorf Mecklenburg



Am 28. März blickten Gemeindeführer Jörg Spangenberg und Jugendwart Jan Brunokowski auf das zurückliegende Jahr. Zur FFw in Dorf Mecklenburg gehören 35 aktive Mitglieder, davon sind fünf Kameraden in der Reserveabteilung, weiterhin gibt es vier Ehrenmitglieder, 15 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, 14 „Löschzwerge“ gehören der Kinderfeuerwehr an und 20 Mitglieder sind Förderer der FFw. 2014 mussten die Kameradinnen und Kameraden insgesamt zu 22 Einsätzen ausrücken, dazu gehörten zwölf Brände und zehn Hilfeleistungen. Bis zum 28. März können die Mitglieder der FFw bereits zwölf Einsätze in diesem Jahr verbuchen. In diesem Zusammenhang dankte Jörg Spangenberg den Nachbarfeuerwehren für die sehr gute Unterstützung bei allen Einsätzen. Auch die Dorf Mecklenburger Feuerwehrleute treten nicht auf der Stelle, die Ausbildung ist auch hier ein wichtiger Punkt in ihrer Arbeit. So gab es 2014 Seminare im Brandübungshaus, Ausbildungen zum Gruppen- und Truppführer, in der Technischen Hilfeleistung Verkehrsunfall, in Vorbereitung zum Gruppenführer sowie zum Maschinisten. Des Weiteren konnten Kameradinnen und Kameraden an der Ausbildung zum Truppmann I und am Brandschutzerziehungsforum teilnehmen sowie den Lkw-Führerschein machen, der durch die Gemeinde finanziert wurde. Insgesamt wurden 60 Dienst- und Ausbildungsstunden absolviert, daran haben durchschnittliche 16 Kameraden teilgenommen. Doch die vielen Stunden, die mit der Reinigung des Gerätehauses, der Pflege, Reparatur und Wartung der Fahrzeuge und Aggregate verbracht wurden, lassen sich nicht mehr zählen. Wie in jedem Jahr trugen die Mitglieder der FFw auch zum kulturellen Leben in der Gemeinde bei. Sie organisierten und unterstützten u. a. das Tannenbaumverbrennen, das Osterfeuer, den Fackelumzug und weitere Veranstaltungen. Dank einiger Spenden z. B. durch die Landmaschinen Dorf Mecklenburg GmbH, das Autohaus Preuss und die Wohnungsgesellschaft Dorf Mecklenburg mbH und aus Haus-



V.l. Jan Brunokowski, Löschmeister, Heinz Hinzmann, stellv. Kreisbrandmeister und Bürgermeister Torsten Tribukeit

haltungsmitteln der Gemeinde konnten ein ELW 1, ein Pkw-Anhänger und Dienst- und Schutzbekleidung angeschafft und defekte Sachen ersetzt werden. Auf dieser Jahreshauptversammlung wurden Mathias Krase zum Gruppenführer und Gunnar Arndt zum Schriftwart gewählt. Mathias Birnbaum und Domenik Schumacher wurden in den aktiven Dienst übernommen. Bernd Riemann und Jörg Dargel wurden für ihre 10- bzw. 25-jährige Mitgliedschaft in der FFw geehrt. Mathias Birnbaum wurde zum Feuerwehrmann und Jan Brunokowski zum Löschmeister ernannt. Anschließend richteten u. a. die Bürgermeister aus Dorf Mecklenburg, Torsten Tribukeit, und aus Metelsdorf, Ulrich Gilde, Dankes-

worte an die Mitglieder der FFw. Jan Brunokowski berichtete von der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen in Dorf Mecklenburg. Außer am Zeltlager nahmen sie am Amtsausscheid teil. Die Mädchen belegten hier den zweiten und die Jungen den vierten Platz. Beim Kreisausscheid in Kirch Mummendorf belegten die Mädchen den 1., die Jungen in Lübow den 10. Platz. 14 Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren sind Mitglied bei den „Löschzwerge“. Die Arbeit gestaltet sich spielerisch und dient vor allem der Brandschutzerziehung. Ein großes Dankeschön ging in diesem Zusammenhang an Erst-Otto Pahl, der immer wieder die Jugendarbeit unterstützt.
M. G.

Die „Weltentdecker“ sagen Danke



Mit T-Shirts für unsere Gruppe überraschte uns Andreas Boyko von der Heizungs- und Sanitär-firma Frank Boyko. Freudig nahmen die Kinder die tollen T-Shirts mit ihrem Namen und dem Gruppennamen „Weltentdecker“ in Empfang. Für ein Erinnerungsfoto wurden die T-Shirts gleich anprobiert. Auf diesem Wege möchten sich die „Weltentdecker“ ganz herzlich für die gelungene Überraschung bedanken.

Ostereiersuchen auf der Schwedenschanze



Das schlechte Wetter hatte sich bereits zum Anfang der Woche ausgetobt, und so war der Sonnenschein am Ostersonntag die schönste Einladung zum Ostereiersuchen auf der Schwedenschanze.

Wie in jedem Jahr fanden sich viele Kinder in Begleitung ihrer Eltern und Großeltern ein. Es herrschte ein reges Treiben auf der Schwedenschanze, und schnell waren die Körbchen mit Süßigkeiten, kleinen Ostergestecken oder gelben Badeentchen, die ein Hinweis auf das Jubiläum 100 Jahre Bad Kleinen sind, gefüllt.

Die Kameraden der Jugendfeuerwehr unterstützten uns auch in diesem Jahr, ebenso unsere Sponsoren Edeka Neukauf Meier, Blumen-Fromme und Sprint Tankstelle Niendorf.

Ihnen allen sagen wir ein herzliches Dankeschön.



Anordnung über die öffentliche Zustellung nach § 108 VwVfG M-V

Zustellende Behörde: Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Barnekow
Zustellungsadressat: Andreas Strutz
Geschäftsführer der WIS Wismar Industrie Service GmbH
Letzte bekannte Anschrift: Kähenhop 6 in 12179 Hollenstedt

Datum und Aktenzeichen des Anhörungsschreibens: 29.04.2015
12/0000620

Einsichtnehmende Stelle: Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
– Amtskasse –
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Hinweis:
Das Schreiben wird hiermit öffentlich zugestellt und gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Das Schreiben enthält des Weiteren einen Termin, dessen Versäumnis Rechtsnachteile zur Folge haben kann.

Schönfeld, Kämmeri – Amtskasse –

Bekanntmachung

An alle Betreiber von Kleinkläranlagen (KKA) und abflusslosen Gruben (aG) des Entsorgungsgebietes 2: Gemeinden Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Lübow und Metelsdorf

In der Zeit vom **11.05. bis 10.07.2015** erfolgt im Auftrag des Zweckverbandes Wismar durch die Firma Canal-Control + Clean Hanse GmbH, Am Seeufer 2, 23970 Wismar, die Schlamm-entsorgung der KKA und aG im Entsorgungsgebiet (siehe Schmutzwassersatzung des Zweckverbandes Wismar, § 6). Die Reinigungs- und Kontrollöffnungen der KKA und aG sind durch den Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigten bzw. Wohnungseigentümer zugänglich zu halten. Sollten Sie zwecks Entsorgung einen besonderen Terminwunsch haben, bitten wir Sie, eine direkte Abstimmung mit der Firma Canal-Control + Clean Hanse GmbH (Telefon 03841 262626) vorzunehmen. Bei einer vergeb-

lichen Anfahrt wird ein neuer Entsorgungstermin mitgeteilt. Sollte die zweite Anfahrt ebenfalls vergeblich sein oder das Grundstück ist bis zum **10.07.2015** aus einem anderen Grund noch nicht entsorgt, bitten wir Sie, Ihrer Überlassungspflicht nach § 40 Landeswassergesetz nachzukommen und einen Entsorgungstermin mit der Firma Canal-Control (siehe oben) zu vereinbaren. Die Abrechnung der Leistung erfolgt laut gültiger Satzung.

Für alle an die dezentrale Entsorgung angeschlossenen Grundstücke werden laut Gebührensatzung Schmutzwasser § 1 die Grundgebühr und die Benutzungsgebühr erhoben.

Zweckverband Wismar

Hinweis zur Öffnungszeit der Amtsverwaltung und des Bürgerbüros in Bad Kleinen

Am **Freitag, dem 15. Mai** (Tag nach Himmelfahrt), bleibt das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17 in Dorf Mecklenburg geschlossen.

Das Bürgerbüro bleibt vom **Freitag, dem 15. Mai, bis einschließlich Freitag, 22. Mai 2015, geschlossen.**

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Runder Tisch zum Thema Asylbewerber

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner Bad Kleinen,

es gibt sehr viel Verständnis sowie Hilfe und Unterstützung durch Sie, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, für die Flüchtlinge aus verschiedenen Ländern, die zurzeit in verschiedenen Wohnungen in Bad Kleinen untergebracht sind.

Es gibt auch immer wieder Fragen und Hinweise zur Asylbewerberproblematik, die zeigen, dass es

große Informationsdefizite hierzu gibt. Aus diesem Grund findet am **12.05.2015 um 18.00 Uhr** in der Mensa ein Runder Tisch zum Thema: „Asylbewerber, wie gehen wir damit um, was können wir tun?“ statt.

Durchgeführt wird die Veranstaltung von dem Sozialarbeiter der Kreisverwaltung Roy Rietentidt und der Gemeinde Bad Kleinen.

Joachim Wölm

Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Barnekow
Dienstag, 05.05., 19.00 Uhr,
Feuerwehrgerätehaus

Gemeinde Bobitz
Montag, 11.05., 19.00 Uhr,
Essensraum in der neuen Kita

Gemeinde Dorf Mecklenburg
Dienstag, 12.05., 19.00 Uhr,
Amtsgebäude, Sitzungssaal

Gemeinde Hohen Viecheln
Montag, 11.05., 19.30 Uhr, Gemeindehaus

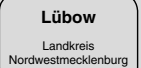
Gemeinde Metelsdorf
Dienstag, 19.05., 19.00 Uhr, Gemeindehaus

Gemeinde Ventschow
Montag, 04.05., 19.00 Uhr, Grundschule

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Vollsperrung der Mecklenburger Straße in Lübow



Aufgrund des Einbaus der Deckschicht wird die Mecklenburger Straße in Lübow vom **08.05.2015, 20.00 Uhr, bis zum 10.05.2015, 12.00 Uhr, voll gesperrt**. Ein Befahren dieser Straße ist dann nicht möglich. Die Umleitungen sind großzügig über Wismar zu nutzen. Die Anlieger werden durch den Baubetrieb gesondert benachrichtigt.

Rohde Leitender Verwaltungsbeamter

Alle Monate wieder

... wird im „Mäckelbörger Wegweiser“ auf die **Beseitigung von Hundekot** hingewiesen. Heute noch einmal insbesondere für einige Hundehalter in den Ortsteilen Dorf Mecklenburg und Karow:

Er reicht nicht aus, die Häufchen der Viebeiner mit einer Tüte aufzunehmen, wenn diese dann umgehend auf einer Rasen- oder Gehwegfläche landet. Ordnungsgemäß ist die **Tüte in Abfallbehältern** zu entsorgen!

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales



Ihr Hund schämt sich,



da er seinen Haufen nicht selbst wegräumen kann

Nutzungs- und Gebührenordnung für das Gemeindehaus Hohen Viecheln

§ 1

Allgemeines

- (1) Das Gemeindehaus in der Fritz-Reuter-Straße 37 in 23996 Hohen Viecheln ist Eigentum der Gemeinde Hohen Viecheln.
- (2) Als öffentliche Einrichtung steht das Gemeindehaus vorrangig der Gemeinde Hohen Viecheln für gemeindliche Zwecke (Eigennutzung) zur Verfügung. Bei freien Kapazitäten können die Räume für Vereinszwecke oder private Zwecke (Drittnutzung) zugänglich gemacht und überlassen werden.
- (3) Die Nutzung der Gemeinderäume erfolgt auf der Grundlage dieser Ordnung und einer entsprechenden Nutzungsvereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Antragsteller.

§ 2

Benutzungsumfang

- (1) Die Benutzung des Gemeindehauses beschränkt sich auf folgende Räume und Einrichtungsteile:
 - Gemeinderaum inkl. Küche mit den darin befindlichen Einrichtungsgegenständen und Geschirr entsprechend der Inventarliste
 - Zusatzraum (Vorraum Bürgermeister)
 - der Flur mit Garderobe
 - die Sanitäräume
 Die übrigen Räume dürfen nicht betreten werden.
- (2) Die Benutzung der Räume für Veranstaltungen kann einmalig oder auch turnusmäßig (z. B. wöchentlich, 14-täglich, monatlich) erfolgen; darüber hinaus wahlweise für bis zu fünf Stunden oder ganztägig (24 Stunden).

§ 3

Nutzungsberechtigte

- (1) Nutzungsberechtigte können sein
 1. die Gemeindevertretung und deren Ausschüsse,
 2. die nachgeordneten Einrichtungen der Gemeinde Hohen Viecheln,
 3. die Amtsverwaltung Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen und deren Ausschüsse,
 4. die Freiwillige Feuerwehr Hohen Viecheln,
 5. die eingetragenen örtlichen Vereine,
 6. die örtliche Kirchengemeinde,
 7. Veranstalter, die traditionelle Feiern (z. B. Frauentags- oder Rentnerweihnachtsfeiern) für die Allgemeinheit oder ähnliche Aktivitäten zur Förderung des Dorfgemeinschaftslebens vorrangig für die Einwohner der Gemeinde durchführen,
 8. Interessengruppen mit regelmäßigen Freizeitangeboten und öffentlichem Charakter,
 9. sonstige Personengruppen und Einzelpersonen,
 10. Körperschaften, Anstalten, Schulen, Kindereinrichtungen, Parteien, Behörden, Gewerkschaften.
- (2) Die Nutzung ist ausgeschlossen für Personen, Gruppen, Vereinigungen, Parteien und Veranstaltungen, die einen verfassungsfeindlichen Hintergrund haben oder verfassungsfeindliches Gedankengut verbreiten.

§ 4

Benutzungserlaubnis

- (1) Die Nutzung der Gemeinderäume bedarf der Erlaubnis. Diese kann als Einzelerlaubnis oder als Erlaubnis für eine regelmäßige Nutzung erteilt werden.
- (2) Für die Nutzung der Räume wird ein Belegungsplan geführt durch den Bürgermeister oder einem von ihm Beauftragten.
- (3) Die erteilte Nutzungserlaubnis kann im Ausnahmefall bei Vorranggemeindlicher Zwecke (z. B. Wahlen, Sitzungen) mit einer Frist von zwei Wochen widerrufen werden. Ebenso hat der Bürgermeister in dringenden Fällen (z. B. Evakuierungsfälle) die Möglichkeit, über die Nutzung der Räume kurzfristig zu verfügen. Schadenersatzansprüche entstehen dadurch gegenüber der Gemeinde nicht.
- (4) Die Erlaubnis zur Nutzung der Räume umfasst nicht die für die Durchführung der Veranstaltung erforderlichen behördlichen Genehmigungen.
- (5) Die Erlaubnis zur Nutzung der Räume ist nicht übertragbar.
- (6) Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Nutzung der Räume.

§ 5

Antragsverfahren und Genehmigung

- (1) Jede Drittnutzung der in § 2 Absatz 1 genannten Räume ist grundsätzlich genehmigungs- und gebührenpflichtig.
- (2) Der Antrag auf Nutzung ist mindestens vier Wochen vor dem geplanten Nutzungstermin bei der Gemeinde schriftlich zu stellen. Dazu ist der Antrag auf Nutzung des Gemeindehauses Hohen Viecheln zu verwenden.
- (3) Grundsätzlich werden Benutzungsanträge in der Reihenfolge des zeitlichen Eingangs berücksichtigt. Bei mehreren zeitgleichen Anträgen entscheidet der Bürgermeister über die Vergabe des Raumes.
- (4) Jede Nutzung setzt die Aufnahme in den Belegungsplan (insbesondere bei wiederkehrender, regelmäßiger Nutzung), den Abschluss einer Nutzungsvereinbarung sowie die Anerkennung dieser Ordnung durch den Nutzer voraus.
- (5) Die Nutzung durch Jugendliche ist nur mit Antrag und unter Aufsicht einer erziehungsberechtigten Person möglich.

§ 6

Pflichten der Nutzer

- (1) Der Nutzer darf die Räume nur für die angemeldete Veranstaltung benutzen.
- (2) Er hat alle für die Durchführung seiner Veranstaltung erforderlichen Genehmigungen selbst einzuholen, notwenige Anmeldungen selbst vorzunehmen, alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehenden Verpflichtungen (insbesondere die Zahlung von Steuern, Gebühren und Abgaben) selbst zu erfüllen sowie für die Einhaltung von Ordnung und Sicherheit ausreichend Personal auf seine Kosten zu stellen.
- (3) Der Nutzer ist verpflichtet, die übergebenen Räume in einem gereinigten und aufgeräumten Zustand zurückzugeben.

- (4) Für die Veranstaltung genutzte Stellflächen, Parkplätze und Zufahrten sind wieder in einem ordnungsgemäßen Zustand zu übergeben.
- (5) Für die Müllentsorgung ist jeder Nutzer selbst verantwortlich. Eine Mülltonne wird von der Gemeinde nicht zur Verfügung gestellt.
- (6) Alle Handlungen, welche nach dem Nachbarrecht nicht gestattet sind, sind dem Nutzer untersagt und gelten als vertragswidrig.
- (7) Handlungen, die gegen diese Ordnung und die Nutzungsvereinbarung verstoßen gelten als vertragswidrig und können zu einer Versagung weiterer Nutzungen führen. Schadenersatzansprüche entstehen dadurch gegenüber der Gemeinde nicht.
- (8) Im gesamten Gebäude besteht Rauchverbot.

§ 7

Aufsicht und Hausrecht

Das Hausrecht der Gemeinde nimmt der Bürgermeister wahr. Er kann dieses auf Dritte übertragen. Den Anordnungen der Person ist Folge zu leisten.

Sie ist ebenso berechtigt, bei Nichtbefolgen von Anordnungen, bei ungehörigem Verhalten der Benutzer oder Teilnehmer der Veranstaltung und bei Verstößen gegen diese Bestimmungen, die Benutzung des Gebäudes zu untersagen oder einzelne Personen von der Nutzung auszuschließen.

§ 8

Haftung

- (1) Die Benutzung und der Besuch der Gemeinderäume erfolgen auf eigene Gefahr.
- (2) Für Personen- und Sachschäden, die Benutzer oder Dritte durch die Nutzung der Gemeinderäume und Außenanlagen entstehen, übernimmt die Gemeinde keine Haftung.
- (3) Sie haftet ebenfalls nicht, wenn Garderobe, Fahrzeuge und sonstige Gegenstände beschädigt werden oder abhanden kommen.
- (4) Der Nutzungsberechtigte haftet für Schäden, die von Teilnehmern während der Veranstaltung an dem Gebäude oder der Ausrüstung verursacht worden sind.
- (5) Er hat die Gemeinde von Schadenersatzansprüchen freizuhalten, die aus Anlass der Benutzung der Räume sowie Parkflächen von Benutzern oder Dritten erhoben werden.
- (6) Werden in den Räumlichkeiten Gefahrenquellen erkannt, ist die Benutzung der Räume gegebenenfalls vom Veranstalter zu untersagen. Dem Bürgermeister oder der von ihm beauftragten Person ist umgehend Mitteilung zu geben.
- (7) Die Gemeinde Hohen Viecheln verlangt für die Nutzung der Räume für Veranstaltungen, die nicht privater Natur sind, vom Nutzungsberechtigten einen Nachweis der Veranstaltungshaftpflichtversicherung, welche die o. g. Risiken ohne Selbstbeteiligung des Veranstalters abdeckt. Der Abschluss der Versicherung ist mit Abschluss der Nutzungsvereinbarung nachzuweisen.

**§ 9
Benutzungsgebühr**

- (1) Für die Benutzung der in § 2 Absatz 1 genannten Räume, Einrichtungen und Gegenstände durch Dritte wird eine Gebühr erhoben. Der Nutzer trägt durch die Gebühr zur Erstattung entstandener Betriebskosten und zur Unterhaltung des Gebäudes bei.
- (2) Unabhängig von der Nutzungsgebühr wird eine Kautions erhoben. Werden die Räume unbeschädigt und gereinigt übergeben sowie alle erhaltenen Schlüssel abgegeben, wird diese Kautions rückerstattet.

**§ 10
Höhe der Benutzungsgebühr**

Gemeinderaum inkl. Küche:	80 Euro
Zusatzraum (Vorraum Bürgermeister):	20 Euro
Nutzungszeitraum max. 24 Stunden, Uhrzeit nach Abstimmung	
Gemeinderaum: 5 Stunden	
(Beerdigungskaffee):	50 Euro
Nutzung am Vorabend zwecks Vorbereitungsarbeiten:	20 Euro
Verlängerung um 5 Stunden:	20 Euro
Kautions:	100 Euro

**§ 11
Gebührenbefreiung, -ermäßigung**

- (1) Auf Antrag kann der Bürgermeister ortsansässige Nutzer von einer Gebührenertrichtung befreien, sofern deren Arbeit besonders förderungswürdig ist und die Nutzung keinen gewinnorientierten Charakter hat. Gewinnorientierten Charakter haben Veranstaltungen mit Ausschank von Speisen und Getränken gegen Entgelt sowie mit Eintrittsgeldern oder zu Verkaufs- und Werbezwecken.
- (2) Der Bürgermeister kann auf Antrag ortsansässigen Vereinen zum Zwecke von vereinstypischen Proben und Übungen die Nutzungsgebühr ermäßigen, mindestens jedoch sind 50 Euro jährlich zu entrichten.
- (3) Die Nutzung der Räume durch die Seniorengruppe sowie für das „Frauenfrühstück“ ist gebührenfrei.

**§ 12
Gebührenpflichtiger**

Gebührensschuldner ist der Berechtigte, dem die Nutzungsgenehmigung laut Nutzungsvereinbarung erteilt wurde. Mehrere Gebührensschuldner haften als Gesamtschuldner.

**§ 13
Entstehen der Gebührenscheid und Fälligkeit**
Die Gebührenscheid entsteht mit der beidseitigen Unterzeichnung der Nutzungsvereinbarung für Räume im Gemeindehaus zwischen dem Bürgermeister bzw. einer von ihm beauftragten Person und dem Nutzer.

**§ 14
Inkrafttreten, Außerkrafttreten**
Diese Ordnung tritt am 01.03.2015 Kraft. Gleichzeitig tritt die Ordnung über die Benutzung der Räume im Gemeindehaus Hohen Viecheln und die Erhebung einer Nutzungsgebühr vom 16.12.2009 außer Kraft.

Hohen Viecheln, den 24.02.2015

Glöde, Bürgermeister

Kostenpflichtige Grünabfallannahmestellen für die Einwohner der Gemeinden

Lübow

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) an den ehemaligen Klärteichen in der Mecklenburger Straße, entweder **donnerstags 16.00 – 17.00 Uhr und/oder samstags von 14.30 bis 16.00 Uhr,**
Wann? 02.05, 09.05., 16.05., 21.05. und 28.05.2015

(Folgetermine siehe nächste Ausgabe bzw. Aushangkasten)
Ansprechpartner: Lothar Laschewski
Telefon: 03841 780487 oder 0172 3138400
Kosten:
Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 1 €

Groß Stieten

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) am Heizhaus in Groß Stieten,
seit dem 09.04.2015 immer montags und donnerstags in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Brita Brosinske
Telefon: 0174 1616864

Kosten:
Blauer Sack/120-l-Sack = 1 €
Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 3 €
Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 5 €

Bad Kleinen

– für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, jedoch kein Strauch- und Baumschnitt, auf dem Bauhofgelände in Bad Kleinen – Koppelweg,
immer dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr,
Ansprechpartner: Bauhofleiter Holger Lehmann
Telefon: 038423 50254 oder 0172 3829834
Kosten:
Blauer Sack/120-l-Sack = 1 €
Pkw-Anhänger/0,4 m³ = 3 €
Pkw-Anhänger/0,8 m³ = 5 €



Hohen Viecheln

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) an der ehemaligen Deponie am Ortsausgang in Richtung Neu Viecheln,
ab dem 09.05.2015 immer samstags von 13.00 bis 14.00 Uhr

Kosten:

Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 1 €
Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 3 €
Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 5 €

Dorf Mecklenburg

– für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Strauch- und Baumschnitt hinter der Mehrzweckhalle in Dorf Mecklenburg,
ab dem 09.05.2015

– **immer samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr**

Ansprechpartner: Harry Brandt

Kosten:

Blauer Sack/120-l-Sack = 2 €
Pkw-Anhänger bis 0,4 m³ = 6 €
Pkw-Anhänger bis 0,8 m³ = 10 €

Ventschow

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt auf dem Bauhofgelände in Ventschow, Straße der Jugend,
ab dem 06.05.2015

immer mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartner: Herr Haase,

Telefon: 0162 2462807 oder

Herr Glück, Telefon: 0172 3156543

Kosten: Pflanzenreste und Rasenschnitt

Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 2 €
Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 8 €
Pkw-Anhänger bis 1 m³ = 15 €

Baum- und Strauchschnitt

Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 5 €
Pkw-Anhänger bis 1 m³ = 8 €

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales

In der Kindertagesstätte der Gemeinde Dorf Mecklenburg ist zum 1. Juni 2015 eine Erzieher-/Erzieherinnenstelle zu besetzen

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Beschäftigung nach den Bedingungen des TVöD/S
- eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Unterstützung durch qualifizierte Fachberatung
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die regelmäßige, wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35,0 Stunden.

Erwartet wird von Ihnen

- eine Ausbildung als staatlich anerkannte(r) Erzieherin/Erzieher oder eine geeignete pädagogische Ausbildung i. S. des § 11 KiföG M-V und entsprechendes Fachwissen beim Umgang mit Kindern aller Altersstufen (0-12 Jahre), die in der Einrichtung betreut werden (Krippe, Kita, Hort),

- Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit, Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Kommunikationsfähigkeit.

Voraussetzung zur Einstellung ist ein erweitertes Führungszeugnis und ein gültiges Gesundheitszeugnis.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit lückenloser Darstellung des beruflichen Werdeganges, Zeugnisse etc.) bis spätestens

15. Mai 2015

an das

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

– Zentrale Dienste –

Frau Hein

Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg oder per E-Mail an: i.hein@amt-dm-bk.de

Entstehende Bewerbungs- und Fahrkosten werden von der Gemeinde Dorf Mecklenburg nicht übernommen. *Tribukeit, Bürgermeister*

Haushaltssatzung der Gemeinde Groß Stieten für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Gemeinde Groß Stieten vom 18.02.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	540.600 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	794.600 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-254.000 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-254.000 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-254.000 €

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	557.500 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	638.700 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-81.200 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	353.500 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	434.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-80.500 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	161.700 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	161.700 €

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

55.000 €

§ 5 Steuersätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
Grundsteuer A) auf 250 v. H.
 - b) für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf 300 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 300 v. H.

§ 6 Umlagen – entfällt

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,375 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	3.289.597,61* €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres beträgt	3.289.597,61* €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	3.289.597,61* €

* vorläufiger Wert des Eigenkapitals

§ 9 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 5.000 € festgesetzt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 02.04.2015 erteilt.

Groß Stieten, den 14.04.2015

Woitkowitz (Bürgermeister)

Siegel

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 02.04.2015 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 30.04.2015 bis 11.05.2015 während der Dienstzeiten im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110, öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Barnekow für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Barnekow vom 03.03.2015 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	550.200 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	633.900 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-83.700 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-83.700 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-83.700 €

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	485.500 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	569.500 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-84.000 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	81.300 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	62.400 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	18.900 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	100.900 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	35.800 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	65.100 €

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

500.000 €

§ 5 Steuersätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
Grundsteuer A) auf 250 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 300 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 300 v. H.

§ 6 – entfällt –

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	2.036.140 €*
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres beträgt	1.909.240 €*
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.825.540 €*

* vorläufige Werte

§ 9 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenzen nach § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO – Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 5.000 € festgesetzt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 07.04.2015 erteilt.

Barnekow, den 14.04.2015

Heine (Bürgermeisterin)

Siegel

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 07.04.2015 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 30.04.2015 bis 11.05.2015 während der Dienstzeiten im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110, öffentlich aus.

Spatenstich im Wohngebiet am Kletziner Weg in Lübow



Lübow
Landkreis
Nordwestmecklenburg

V. I. Ralph Breddin,
TEK GmbH Rostock,
Wolfgang Lüttke,
Bürgermeister der
Gemeinde Lübow und
Günter Christen,
ITS Wismar

Am 17. April trafen sich Vertreter des Ingenieurbüros Christen, der ausführenden Baufirma, Tief-, Erd- und Kulturbau GmbH Rostock und Bürgermeister Wolfgang Lüttke, um den ersten gemeinsamen Spatenstich an der Erschließungsstraße am Kletziner Weg in Lübow zu machen. Die Gemeinde Lübow erschließt hier insgesamt 21 Grundstücke auf 1,6 Hektar. Die Grundstücke werden eine Größe zwischen 650 und 1.000 Quadratmeter haben. Bis zum 30. August soll die Erschließung abgeschlossen sein.

Der Grundstückspreis wurde in der Gemeindevertretungssitzung am 28. April festgelegt. Bauwillige können sich im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen im Bauamt bei Frau Bahnmann melden.

Günter Christen wohnt schon lange in der Gemeinde und nutzte diese Gelegenheit, um die Kita „Spatzennest“ mit einer Spende in Höhe von 200 Euro zu unterstützen. Er dankte der Gemeinde und dem Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen auf diese Weise für die gute Zusammenarbeit. *M. G.*

Öffentliche Bekanntmachung zur Auslegung der Planung zum Neubau eines Radweges an der B 106 zwischen Niendorf und Groß Stieten

Das Straßenbauamt Schwerin plant den Neubau eines Radweges an der B 106 zwischen Niendorf und Groß Stieten. Die Vorentwurfsunterlagen liegen

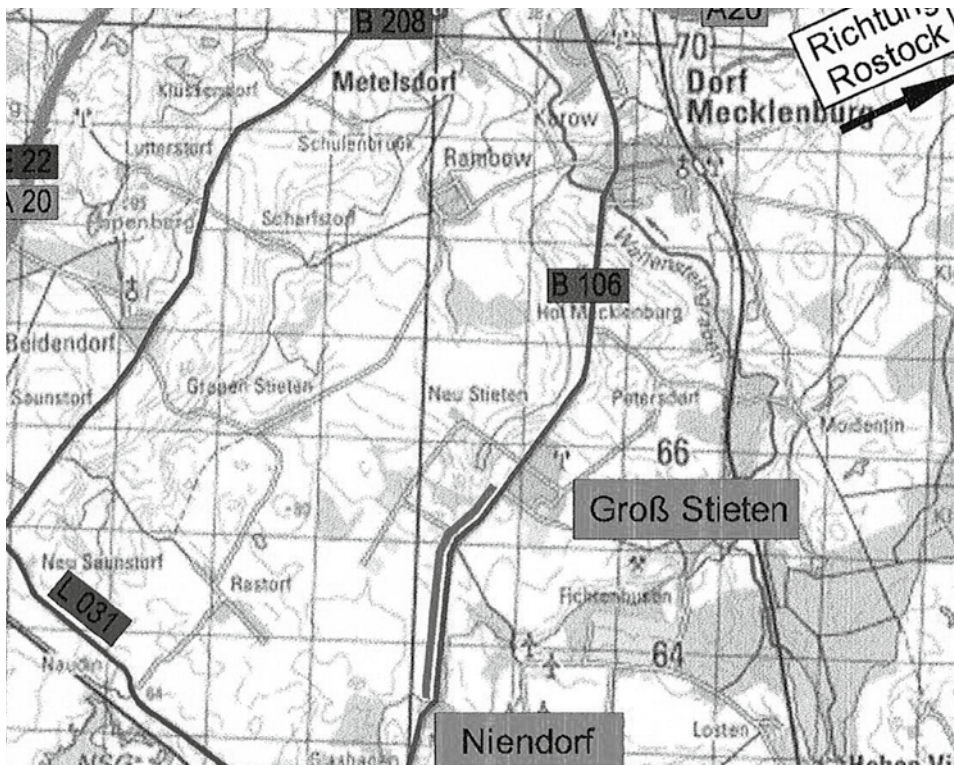
vom 08.05.2015 bis zum 09.06.2015

im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Bauamt, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

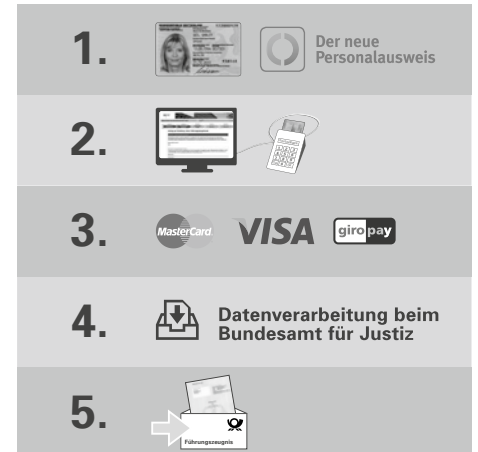
Während der oben genannten Auslegungsfrist bzw. bis spätestens zum 23.06.2015 können von jedermann Anregungen zu dem Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bleiben unberücksichtigt.

Dorf Mecklenburg, den 29.04.2015

Silke Plieth, Bauamtsleiterin



Führungszeugnis online beantragen in 5 Schritten



Weitere Hinweise finden Sie auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen unter: http://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/?page_id=2279

Einladung zur Mitglieder-versammlung der Jagdgenossenschaft Metelsdorf

Am 16. Mai 2015 findet um 10.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus eine Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes sowie der Jagdpächter
3. Kassenbericht und Auslage der Kassenunterlagen zur Prüfung
4. Auskehrungsangelegenheiten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorschläge und Beschlüsse zur Verwendung von Jagdpachteinnahmen
7. Beschluss zur Auflösung der Jagdgenossenschaft rückwirkend zum 1. April 2015
8. Sonstiges

Falls die Auszahlung der Jagdpacht gewünscht wird, bitten wir den Eigentumsnachweis zur Versammlung mitzubringen oder im Vorfeld beim Jagdvorstand einzureichen.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Der Vorstand



Es ist kein Verbrechen,
den Mund zu öffnen,
um zu sprechen.

Vermeide nur Gemütsregung,
sprich lieber sanft mit
Überlegung,
denn mancher hat sich
schon beklagt:

„Ach, hätt' ich das doch
nicht gesagt!“

Wilhelm Busch

Wertstofftonne – wann?

Gemeinde Bad Kleinen
Freitag, 15.05.2015

Gemeinde Barnekow
Dienstag, 12.05.2015

Gemeinde Bobitz
Mittwoch, 13.05.2015

Gemeinde Dorf Mecklenburg
Samstag, 16.05.2015

Gemeinde Groß Stieten
Freitag, 15.05.2015

Gemeinde Hohen Viecheln
Freitag, 15.05.2015

Gemeinde Lübow
Montag, 11.05.2015

Gemeinde Metelsdorf
Mittwoch, 13.05.2015

Gemeinde Ventschow
Samstag, 16.05.2015



Gemeindebibliotheken

Öffnungszeiten:
Bad Kleinen

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 0173 4553368

Die Bibliothek bleibt in der Zeit vom 4. bis 29. Mai geschlossen.
Erster Öffnungstag ist der 2. Juni.

Carola Träder

Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
und 12.30 – 16.30 Uhr
Telefon: 03841 790152
(zu den Öffnungszeiten)

Marga Völker

Apothekenbereitschaft

27.04. – 03.05.2015
Diana Apotheke, Bad Kleinen
04.05. – 10.05.2015
Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg
11.05. – 17.05.2015
Diana Apotheke, Bad Kleinen
18.05. – 25.05.2015
Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg
26.05. – 31.05.2015
Diana Apotheke, Bad Kleinen

Dienstbereitschaftszeiten:

Montag bis Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von
19.00 bis 20.00 Uhr



Sozialverband Deutschland informiert

Die nächste Beratung durch den Sozialverband/Kreisverband Wismar findet am **13. Mai in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr** in den Räumen der Geschäftsstelle, Lübsche Straße 75, statt. Ratsuchende erhalten Auskunft über Renten-, Behinderten- sowie Sozialrecht. Voranmeldungen werden dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr (auch telefonisch unter Telefon 03841 283033) entgegengenommen.



Schiedsstellen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen



Sprechstunde Dorf Mecklenburg für die Gemeinden Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow
Dienstag, 12. Mai, von 17.00 bis 18.00 Uhr, Amtsgebäude, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg
Dringende Fälle können jederzeit bei der Schiedsstelle unter der Telefonnummer 03841 780306 angemeldet werden.

Sprechstunde Bad Kleinen für die Gemeinde Bad Kleinen

Dienstag, 5. Mai, von 17.00 bis 18.00 Uhr, Bürgerbüro, Steinstraße 29, 23996 Bad Kleinen

Frauennotruf

Tag und Nacht
Telefon: 03841 283627



Bücherei in Bobitz

Geöffnet an jedem Montag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Schulstraße 3 im Rentnertreff

Inge Dopp



Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg: Standorte Wismar & Grevesmühlen

Im Pflegestützpunkt erhalten Sie eine kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung aus einer Hand rund um das Thema Pflege. Die Pflege- und Sozialberater in Wismar erreichen Sie unter Telefon 03841 3040-5083 in 23966 Wismar, Dr.-Leber-Straße 2. Die Berater in Grevesmühlen erreichen Sie unter Telefon 03841 3040-5081 in 23936 Grevesmühlen, Börzower Weg 3.

Die Berater/-innen stehen Ihnen zur Verfügung: dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Der Arbeitslosenverband Ortsverein Bad Kleinen e.V. „Haus der Begegnung“
Gallentiner Chaussee 3 a
(Telefon: 038423 54690)
informiert



Wir bieten folgende Veranstaltungen im April an

Montag	13.30 Uhr	Gesellschaftsspiele
Dienstag	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe
Mittwoch	14.00 Uhr	Vereinsnachmittag
Donnerstag	13.30 Uhr	Handarbeitsgruppe

Weitere Veranstaltungen

28.05.2015 09.00 Uhr
Frauenfrühstück

27.05.2015 14.00 Uhr

Ausflug ins Grüne
Bitte mit Anmeldung für Mitglieder
Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung, Telefon: 038423 54690, bei Frau Schimske.

Änderungen vorbehalten!
Der Vorstand

Schimmer Landfrauen

Sie möchten mit anderen Frauen gemeinsam Ihre Freizeit gestalten und mögen Spiele, Hand- und Bastelarbeiten? Dann sind Sie bei den **Schimmer Landfrauen** richtig. **Jeden Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr** treffen sie sich im Landfrauentreff in Schimm und Sie sind herzlich eingeladen. An jedem 4. Montag des Monats finden zusätzlich um 19.00 Uhr Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Themen statt.



Kinder- und Jugendensemble Dorf Mecklenburg



Singen – Tanzen – Musizieren

Probe:
jeden Mittwoch ab 15.00 Uhr im Vereinshaus, Dorf Mecklenburg (Bahnhofstr. 32, auf dem Hof), nähere Informationen bei:
Astrid Neichel, Telefon: 03841 641457

Wir wandern



Der Schlosspark mit dem Helenen-Paulownen-Mausoleum und die Stadtkirche in Ludwigslust stehen im Mittelpunkt unserer Maiwanderung. Das Helenen-Paulownen-Mausoleum wurde in der Zeit von 1804 bis 1806 für die Großfürstin Helene Paulowna gebaut. Sie war die Tochter des russischen Zaren Paul I. und Gemahlin des Erbprinzen Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin. Treffpunkt wird am **3. Mai um 09.00 Uhr** auf dem Parkplatz an der Gärtnerei „Storchennest“ sein. Carola und Rudi Peters begleiten uns als Wanderleiter auf einer Länge von ca. 13 Kilometern unter dem Motto „Wanderung Schlosspark Ludwigslust“.

Internationales Schülertreffen an der KGS Dorf Mecklenburg

Im März gab es ein ganz besonderes Highlight an der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“. Vom 16. bis 20. März 2015 tagte das internationale Jugendparlament in Dorf Mecklenburg. 40 Schüler aus vier Nationen arbeiteten vier Tage gemeinsam daran, welchen Einfluss neue Technologien auf ihr zukünftiges Leben haben könnten. In verschiedenen Workshops wurden Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Länder diskutiert sowie die Standpunkte in Präsentationen vorgestellt. Es war beeindruckend zu sehen, zu welchen Ergebnissen die Schüler in der kurzen Zeit, die ihnen zur Bearbeitung „ihres Themas“ zur Verfügung stand, gelangten. Aber erst einmal von vorn: Das Jugendparlament, an dem unsere Schule seit 2007 vertreten ist, findet turnusmäßig jedes Jahr in einem anderen Land statt. Jeweils zehn Schüler aus St. Petersburg (Russland), Hadsten (Dänemark) sowie Kungsbacka (Schweden) und ebenfalls zehn Schüler der ausrichtenden Schule, in diesem Jahr war es unsere KGS, nehmen an dem Projekt teil. „New Technologies Creating our Future“ – ein durchaus anspruchsvolles Thema, zu dem die fünf Arbeitsgruppen Forschung und Studien betrieben – nicht nur im Internet: Anregungen wurden ganz speziell bei Exkursionen im Umland gesammelt. Überzeugen konnte bei allen Nationen vor allem das Solarzentrum M-V in Wietow mit einem leidenschaftlichen englisch/russischen Vortrag und Appell durch Dr. Ing. Ditmar Schmidt zu mehr Nachhaltigkeit. Die Umsetzung alternativer Konzepte im Energie-Plus-Haus begeisterte. Als Kontrast dazu nahmen alle Parlamentsteilnehmer an einer Führung im Steinkohlekraftwerk in Rostock teil. Es war nicht nur erstaunlich zu sehen, dass ein Kohlekraftwerk eine absolut saubere Sache ist, sondern auch die Aussicht vom Kraftwerksgebäude – 104 Meter hoch – war beeindruckend, zumal sich das Wetter in der ganzen Woche von seiner allerbesten – eben mecklenburgisch freundlichsten – Seite zeigte. Zusätzlich zu den technischen Aspekten gab es auch kulturelle Höhepunkte: Dazu ge-



Die deutschen Teilnehmer erhalten ihre Zertifikate von Frau Lorenz und Herrn Serner

hörten ein wunderbar geführter Stadtrundgang durch Wismar sowie ein Besuch im Dokumentationszentrum der Diktaturen in Rostock. Zur zusätzlichen „Entspannung“ wurde in kleinen Gruppen Theater gespielt, getanzt und getrommelt – Kultur und Musik kennen keine Grenzen – und so mancher weiß jetzt, warum er Englisch lernt! Ein sehr erfolgreicher Kulturaustausch, der durch die Kooperation mit der Staatskanzlei M-V und dem Landkreis Nordwestmecklenburg unterstützt wurde, fand schließlich am Donnerstagabend im Schulfoyer sein Ende. Hier leistete wirklich jeder seinen Beitrag. Lehrer, Schüler und Eltern gestalteten die Räumlichkeiten und das Büfett. An dieser Stelle danken wir allen Eltern und Schülern, die zu dem so vielseitigen Essen beigetragen haben, aber insbesondere Letizia Pahl, die das Büfett mit den unterschiedlichsten Suppen und Gerichten bereichert hat. Davon konnten wir sogar am nächsten Vormittag unsere Schüler noch beköstigen und so einen kleinen Beitrag für die Fördervereinskasse „erwirtschaften“! Höhepunkte im Programm waren die

unterhaltsamen Ländervorstellungen und der Auftritt unserer internationalen Trommler, angeleitet von unserer Musiklehrerin Dorit Radtke. Alle beteiligten Schüler, Eltern und Lehrer haben zu einem gelungenen und erlebnisreichen Austausch beigetragen.

Dafür unser ganz herzlichen Dank. Ein besonderes Dankeschön gilt auch unseren Sponsoren, der Ilim Nordic Timber GmbH & Co. KG, der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest und dem Schulverein „Tisa-Schule“ e. V. Dann: Freitagmorgen, 05.30 Uhr, auf dem Bahnhof in Dorf Mecklenburg: Der Abschied von unseren neuen Freunden fällt schwer. Letzte Selfies werden gemacht, herzliche Umarmungen ausgetauscht. Tränen lassen sich kaum unterdrücken.

Die Gastgeber geben einen letzten Gruß mit auf den Weg. Das Versprechen, sich gegenseitig zu besuchen, steht. Für unsere Schüler sind die Städte St. Petersburg, Kungsbacka und Hadsten in der unvergesslichen Woche im März ein Stück näher gerückt.

Jana Lorenz, Tobias Serner und Doris Perten

Ein Spieleanhänger mit Hüpfburg und Kinderspielgeräten

Bei einem kleinen Frühlingsfest feierten wir am 27. März die Übergabe eines Spieleanhängers. Durch das Sponsoring einiger Firmen aus dem Umland und die Regenbogen Kommunales Netzwerk GmbH in Landau ist es gelungen, einen Spieleanhänger mit Hüpfburg und diversen Kinderspielgeräten für unseren Verein zur Verfügung zu stellen.

Dafür einen ganz großen Dank an folgende Firmen:

ACALOR Technik Scheel KG Lübow, Ambulante Pflege Schmidt GbR Luttersdorf, Baugeschäft M. Liedtke Karow, Dachdeckermeister Dietmar Fischer Bad Kleinen, Hecht Erd- und Tiefbau Hoppenrade, MAT Mecklenburger Agrartechnik GmbH & Co. KG Groß Stieten, Mühlenapotheke Dorf Mecklenburg, Regionale Wohnungsgesellschaft mbH Bad Kleinen sowie W & W Servicegesellschaft mbH Bad Kleinen. Ohne



diese Firmen wäre es nicht möglich gewesen, den Spieleanhänger für unseren Amtsbereich und darüber hinaus zu nutzen.

Die Kinder konnten die Hüpfburg und die anderen Kinderspiele testen und hatten dabei sehr viel Spaß. Das Wetter spielte an diesem Tag leider nicht so mit, aber bei Kuchen, Kaffee, Bratwurst mit Brötchen und Musik war es trotzdem



für alle ein schöner Nachmittag. Der Spieleanhänger samt Inhalt kann ausgeliehen werden. Näheres erfahren Sie unter 038423 54690 bei Frau Schimske.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen



Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste finden jeweils in den Kirchen statt.

03.05. 10.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Abendmahl

10.05. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl

14.05. 10.00 Uhr in Bobitz
Gottesdienst auf dem Sandberg
mit anschließendem Picknick

17.05. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst

24.05. 14.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl

31.05. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Segnungsangebot

21.05. **Seniorenausflug**
ins Sealife am Timmendorfer Strand

Abfahrt ist um 12.30 Uhr am Pfarrhof Gressow
Um Anmeldung bis zum 10.05. wird gebeten,
damit die Mitfahrgelegenheit organisiert werden kann.

Chor

in der Schulzeit immer mittwochs um
18.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow

Angebote für Kinder & Teens

dienstags, 16.00 Uhr

Kindernachmittag im Pfarrhaus Gressow in
zwei Gruppen:
mini-club von 0 bis 5 Jahren
Fußballkids ab 1. Klasse: Training, Team, Input

mittwochs, 16.00 Uhr

Kinderkirche ab 1. Klasse im Pfarrhaus Gressow
Bibelgeschichte, Lieder, Kreativ

Du kannst dich vom blauen Bus abholen lassen! Bitte bei Jens anmelden!

mittwochs, 18.00 Uhr,

Chor ab 6. Klasse und für Erwachsene

donnerstags, 17.00 Uhr

Kinderchor ab 4 Jahre im Pfarrhaus Gressow

Abschluss der Konfirmandenzeit

von Charlotte Kutschera und Karl Rund am
11.05. um 18.00 Uhr in Gressow im Pfarrhaus.
Dieser Abend ist öffentlich, jeder Interessierte
ist herzlich willkommen, kann nachfragen und
mitreden.

Immer aktuell:

Ihre Kirchengemeinde im Internet:
www.kirche-gressow-friedrichshagen.de
Gemeindepädagoge Jens Wischeropp,
Telefon: 03841 616227

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübnow



Gottesdienste und Veranstaltungen

10.05. 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Pastor Meyer

14.05. 11.00 Uhr in Kirchdorf
Freiluftgottesdienst der Kirchenregion Wismar
mit anschließendem Picknick

17.05. 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Pastor Meyer

24.05. 10.00 Uhr in Dorf Mecklenburg
Konfirmation mit Abendmahl

25.05. 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Meyer

31.05. Kein Gottesdienst

Kinder- und Jugendarbeit:

Kinderkirche 1. und 2. Klasse
montags, 13.30 – 14.30 Uhr, in der
Lübower Schule

Kinderkirche 3. und 4. Klasse
montags, 14.30 – 15.30 Uhr, in der
Lübower Schule

Kontakt: Frau Weinhold, Telefon 03841 209011

Jugendkirche:

Freitag, 08.05., 17.30 Uhr in Dorf Mecklenburg
Alle Jugendlichen, ob getauft oder ungetauft,
sind dazu herzlich eingeladen!
Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 795917,
Pastor Wenzel, Telefon: 283482

Pastor Marcus Wenzel

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln



Gottesdienste und Veranstaltungen

03.05. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst in der Kirche

05.05. 19.00 Uhr in Bad Kleinen
Frauenkreis



07.05. 15.00 Uhr in Hohen Viecheln
Frauenkreis im Gemeinderaum

09.05. 09.30 Uhr in Bad Kleinen
Kindertreff

10.05. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst

17.05. **kein Gottesdienst**

24.05. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Abendmahlsgottesdienst

31.05. 10.00 Uhr in Bad Kleinen
Gottesdienst

Jugendkirche

08.05., 17.30 Uhr, im Gemeinderaum Dorf
Mecklenburg

Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917
Pastor Dirk Heske

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg



Gottesdienste und Veranstaltungen

02.05. 17.00 Uhr
Abendgottesdienst (Samstag!)

06.05. 14.30 Uhr
Gemeindenachmittag

10.05. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl



14.05. 11.00 Uhr
Regionaler Open-Air-Gottesdienst
zum Himmelfahrtsfest in Kirchdorf

17.05. 10.00 Uhr
Gottesdienst

24.05. 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Pfingstfest
mit Konfirmation und Abendmahl



31.05. 10.00 Uhr
Gottesdienst

Kirchenmäuse

(Kinder zwischen 3 und 6 Jahren) und
parallel **Kinderkirche für die Klassen 1 bis 4**
Freitag, 8. Mai, von 15.30 bis 17.30 Uhr
Kinderkirche für die Klassen 5 bis 6
Freitag, 29. Mai, von 15.30 bis 17.30 Uhr

Jugendkirche

nächster Termin: 8. Mai, 17.30 Uhr

Alle Jugendlichen, ob getauft oder ungetauft,
sind dazu herzlich eingeladen!
Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917

**Das Seniorenfrühstück fällt im Mai wegen der
vielen Feiertage aus**

Handarbeitskreis immer mittwochs (außer am
Gemeindenachmittag)

Kontakt: Frau Mikoleit, Telefon: 03841 790804

Ausblick:

- Kindercamp in Hohen Viecheln zum Abschluss des Schuljahres für alle Schulkinder: 3. bis 5. Juli 2015,
 - Freizeit in Teterow für alle Schulkinder: 27. bis 30. Juli 2015,
 - Freizeit zum Schuljahresbeginn für alle Schulkinder: 11. bis 13. September 2015.
- Einladungen und Informationen im Pfarramt
(Telefon: 03841 795917).

Wir sammeln wieder Papier!

In der Scheune (im sanierten Abschnitt – mit Stufe – oder von der Giebelseite aus hinter den roten Türen ebenerdig) stehen Kartons bereit. Der Erlös kommt der weiteren Sanierung der Scheune zugute. Es können auch Bücher dabei sein. Diese müssen nicht extra gesammelt werden, sondern können ganz normal in die bereitstehenden Kartons gelegt werden.



Bitte das Papier **nicht** in Plastetüten lassen!
Vielen Dank!

Pastorin Antje Exner

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste und Veranstaltungen

03.05. 10.00 Uhr in Dambeck
Gottesdienst (LSI i. R. H. Stühmeyer)

10.05. 10.00 Uhr in Beidendorf
Gottesdienst

14.05. 10.00 Uhr in Bobitz
Himmelfahrtsgottesdienst mit Posaunenchor
auf dem Sandberg mit Picknick

17.05. **Kein Gottesdienst**

21.05. 15.00 Uhr in Dambeck
Seniorenachmittag im Pfarrhaus

24.05. 10.00 Uhr in Beidendorf
Festgottesdienst und Feier der Konfirmation

29.05. 19.30 Uhr in Beidendorf
Konzert für Orgel und Trompete

Spiel- und Krabbelgruppe:

8. und 22. Mai, von 15.30 bis 17.00 Uhr
im Dambecker Pfarrhaus

Kinderkreis:

Wer gern spannende Geschichten hört, Fragen über Gott und die Welt hat, lacht, singt, spielt und bastelt, der ist **mittwochs** herzlich eingeladen in das Dambecker Pfarrhaus zum **Kinderkreis - alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr**. Die Hortkinder holen wir gern vom Hort ab und bringen sie auch dorthin wieder zurück.

Nächste Termine: 13. und 28. Mai

Posaunenchor:

dienstags, von 18.30 bis 20.00 Uhr im Dambecker Pfarrhaus

Jugendkirche

8. Mai, 17.00 Uhr, im Gemeinderaum Dorf Mecklenburg
Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917

Konzert mit Orgel und Trompete
am Freitag, dem 29. Mai, um 19.30 Uhr
in der Beidendorfer Kirche

Mitwirkende:
Ulf Lauenroth, Bad Bramstedt, Orgel und Jürgen Hartmann, Delitzsch, Trompete.

Zum 150. Geburtstag der Friese III- Orgel in Beidendorf

Als der junge Orgelbaumeister aus der bekannten mecklenburgischen Orgelbauerfamilie Friese seine erste Orgel selbstständig konzipieren und bauen konnte, war der junge Meister sicherlich zu recht stolz auf sein Werk.

Weil es seine erste Orgel war, hat er ein kleines Erkennungszeichen gesetzt: Er schrieb auf ein Brett im Inneren des Orgelgehäuses: Friese III. Das wurde bei der Restaurierung unserer Orgel entdeckt.

Die Orgelsachverständigen hatten es immer für eine Friese-II-Organ gehalten. Nun sind 150 Jahre auch für eine Orgel keine Kleinigkeit. Sie wurde

gewartet, in den schweren Jahren sicher weniger, sie wurde repariert und bekam neue Orgelpfeifen. In der Zeit der DDR gab es für Orgeln keine Zinnpfeifen aus dem „Kontingent“, es wurden Zinkpfeifen eingebaut. Bei der letzten großen Sanierung konnte das wieder rückgängig gemacht werden. Der Klang der Orgel hat sehr gewonnen. Sie ist ein Kleinod in unserer Beidendorfer Kirche.

Zum 150. Geburtstag der Orgel gratulieren wir uns, dass wir so ein schönes Instrument haben, sind dankbar für alle Aktivitäten, die vor unserer Zeit für den Erhalt der Orgel gesorgt haben und sind stolz, dass bei der letzten Restaurierung die Orgel so wiederhergestellt wurde, wie der junge Orgelbaumeister Friese III sie gebaut hat.

M. Platzhoff

Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

ASB Bad Kleinen

Wir treffen uns in der Arche in der Eisenbahnstraße

montags, 14.30 – 16.30 Uhr

- Seniorensport, Ganzkörperbewegung im Sitzen
- Gedächtnistraining mit Arbeitsblättern
Suche nach Begriffen aus der Natur und dem täglichen Umfeld
- Lesungen, Kurzgeschichten und Witze

dienstags, 14.00 bis 16.30 Uhr

- Gesellschaftsspiele, Rommé, Scip Bo etc.
- Zu Beginn jeder Veranstaltung findet ein gemeinsames Kaffeetrinken statt.
Alle, die schon immer mal wissen wollten, was wir tun, laden wir recht herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Egal, ob Mann oder Frau, bei uns ist jeder willkommen!!!

M. Günther

Dorf Mecklenburg

mittwochs 14.00 Uhr Gesellschaftsspiele,
donnerstags 14.00 Uhr klönen, schnacken,
singen

Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, statt.

Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von 14.30 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgebäude in Barnekow. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Der Sozialausschuss

Beidendorf

Am Dienstag, dem 12. Mai und 26. Mai, treffen wir uns von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindefreizeitzentrum Beidendorf.

C. Ziebell

Bobitz

dienstags 19.00 Uhr Chorproben
mittwochs 15.00 Uhr Handarbeiten
2 x monatlich

Taufest in Rerik

Die Kirchengemeinden in und um Wismar laden auch in diesem Jahr alle herzlich zu einem Taufest am 12. Juli ab 13 Uhr diesmal an den Ostseestrand in Rerik an der Seebrücke ein.

Meer, Menschen und Gott – das wird ein Fest.

**Wir feiern einen Gottesdienst am Strand
mit Taufen in der Ostsee.**

**Wir feiern mit viel Musik,
einem großen gemeinsamen Picknick*
und mee(h)r....**

Wir feiern das Leben – feiern Sie mit!

Wenn Sie diese Taufmöglichkeit für sich und/oder Ihr Kind wünschen, dann melden Sie sich einfach bei mir im Pfarramt. (Telefon: 03841 20309) Alles Weitere erfahren Sie dann. (*Zum Picknick möge jeder etwas mitbringen!)

Pastorin Daniela Raatz

7. Mai,	08.30 Uhr	Seniorenausflug Bobitz Vogelpark Marlow
13. Mai,	15.00 Uhr	gemütliches Beisammensein
20. Mai,	14.00 Uhr	Wanderung

E. Müller

Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind herzlich eingeladen zu Spaß und Klönschnack in gemütlicher Runde. Unser **Frauenfrühstück** findet jeden 1. Donnerstag im Monat statt.

Nächster Termin: 7. Mai 2015

S. Sielaff

Der Verein „Soziale Initiative e. V.“ lädt an jedem 1. Montag im Monat zum Spielenachmittag und an jedem Donnerstag zum Handarbeitstreff in das Dorfgemeinschaftshaus in Groß Stieten ein. Wir treffen uns jeweils um 14.00 Uhr und freuen uns über jeden, der Lust und Laune hat.

M. Stellmacher

Hohen Viecheln

Mittwoch, 6. und 20. Mai, um 14.30 Uhr gemütliches Beisammensein

Auch jüngere Senioren sind herzlich eingeladen.

K.-D. Ahrens

Lübow

Seniorentreff jeden Mittwoch um 14.00 Uhr im Kegelheim mit Gymnastik, Kaffeetafel und Gratulationen für Geburtstagskinder

Freitag, 8. Mai, 09.30 Uhr

Kegeln auf der Kegelbahn in Lübow

A. Markewiec

Metelsdorf

Seniorentreff am Mittwoch, dem 13. und 27. Mai, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindefeizentrum. Der „Häkelbündelklub“ lädt alle Interessierten zum gemütlichen Beisammensein, zur Handarbeit oder zu Gesellschaftsspielen herzlich ein. Neue Mitglieder sind gerne gesehen.

Der Sozialausschuss

Sommerfest in Dambeck 10. und 11. Juli 2015

Vormerken! Am 10. und 11. Juli ist es wieder so weit. Dann findet es wieder statt:

das Sommerfest in Dambeck!

Allen Besuchern wird einmal mehr jede Menge Kunst & Kultur, Spiel & Spaß geboten.



Der Freitagabend gehört zunächst wieder einem kulturellen Highlight und am Samstag werden jede Menge Mitmachangebote für Kinder ebenso wenig fehlen, wie die gemütliche Kaffeezelt-Atmosphäre am Nachmittag.

Darüber hinaus werden am Samstagabend die CRAZY BOYS mit Live-Musik für gute Stimmung sorgen.

Mehr zu diesem unterhaltsamen Programm für Groß und Klein gibt es in der nächsten Ausgabe des „Wegweisers“.

Auf jeden Fall vormerken:

**Sommerfest in Dambeck
am 10. und 11. Juli 2015!**

www.sommerfest-dambeck.de

Maibaum schmücken und aufstellen

am 30.04.2015 in
Hohen Viecheln am
Gemeindehaus



Alle, die Lust und Liebe und natürlich auch Zeit haben, können ab 15.00 Uhr den Maibaum schmücken.

Kaffee und andere Getränke stehen bereit (natürlich gibt es auch Kuchen). Die Kleinen können basteln, Rätsel raten oder am Glücksrad drehen.

Um 17.00 Uhr wird dann die Feuerwehr aus Hohen Viecheln den geschmückten Maibaum aufstellen. Wir laden alle ein, dabei zu sein.

1. Mai 2015 – Maifest auf der Schwedenschanze

Beginn: 10.00 Uhr, Begrüßung durch den Bürgermeister

Programm:

- Aufstellen des von den Kindern geschmückten Maibaumes
 - Kinderprogramm
 - Chor Bad Kleinen
 - Gruppe „Fantasia“
 - Band „Modern Size“ aus Bad Kleinen
- Glücksrad sowie Spiel und Spaß für die Kiddis
Reiten für Kinder



Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Eintopf aus der Gulaschkanone, Bratwurst vom Grill, Eis und Kaffee und Kuchen etc., Getränkeauschank

Ende der Veranstaltung ist gegen 13.30 Uhr

WAS? – WANN? – WO?

Donnerstag, 30.04., 17.00 Uhr
Maibaumsetzen und Tanz in den Mai
im Gemeindehaus in Metelsdorf



Freitag, 01.05., 10.00 Uhr
Eröffnung des Sporttages in Lübow mit verschiedenen Aktivitäten, Bläserklasse
Dorf Mecklenburg, für Essen und Trinken
ist wie immer gesorgt

Freitag, 01.05., ab 17.00 Uhr
Maibaumsetzen
20.00 Uhr
Maitanz im Dorfgemeinschaftshaus
Groß Stieten



Samstag, 02.05., 07.00 – 10.00 Uhr
Frühjahrsspinnangeln mit dem Hohen
Viechler Angelverein e. V.



Sonntag, 03.05. 14.00 Uhr

Führung auf dem Hof und Schlossgelände Wiligrad mit Erlebnispädagogin Eva Klinker. Sie verrät, warum die Bäume ausschlagen.



Unkostenbeitrag: 3 Euro, Dauer: ca. 1,5 Stunden
Treffpunkt: am Eingang Hofgarden/Gartencafé
Im Schloss läuft noch bis zum 31.05. die Ausstellung mit Bildern von Christl Maria Göthner und Plastiken von Ulrike Gölner.

Dienstag, 05.05., 09.00 Uhr

„Die Dienstagsfrauen“ treffen sich zum Frühstück im Gemeindehaus in Hohen Viecheln.



Unkostenbeitrag: 3 Euro, Anmeldungen bei Frau Bley, Frau Glöde oder unter Telefon: 038423 54872

Freitag, 08.05., 18.00 Uhr

Anlässlich des 70. Jahrestages der Befreiung Europas vom Faschismus lädt die Gemeinde Bad Kleinen alle Bürger zu einer Gedenkveranstaltung in die Arche ein.



Samstag, 09.05., 10.00 Uhr

Arbeitseinsatz am Sportplatz und Sportlerheim in Metelsdorf



Samstag, 09.05., 10.00 – 16.00 Uhr

Workshop in der Tierheilpraxis Möhle in Wietow

Dozentin: Hundetrainerin

Birgit Gröber

Lernen Sie sich, gemeinsam mit Ihrem Hund, besser kennen. Infos

unter Telefon: 03841 7968790

Anmeldung: info@zentrum-mensch-tier.de



Sonntag, 10.05., 10.00 Uhr

„Gartenzauber und Töpferkunst“

auf der Märchenwiese

des Kreisagarmuseums.

Interessantes

rund um Haus und

Garten. Ponnyreiten, für das leibliche Wohl,

kulturelle Umrahmung sowie Modenschau ist gesorgt.



Donnerstag, 14.05., 10.00 Uhr

Himmelfahrtsparty auf der Museums-Märchenwiese nicht nur für Männer. Essen, Trinken und Spaß für die ganze Familie. Die Ausstellung im Museum ist geöffnet.

Freitag, 15.05., 19.00 Uhr

Vortrag: „Die etwas andere Akkupunktur“ in der Tierheilpraxis Möhle in Wietow.

Einführungsvortrag in die Indikation. Infos unter Telefon: 03841

7968790

Anmeldung: info@zentrum-mensch-tier.de



Samstag, 23.05., 07.00 – 10.00 Uhr

Anangeln mit dem Hohen Viechler Angelverein e. V.



Sonntag, 24.05., 14.00 Uhr

Maispaziergang auf dem

Hof- und Schlossareal

Wiligrad

Treffpunkt: Eingang Hof-

laden/Gartencafé, die

auch geöffnet sind. In ei-

ner kulturhistorischen Führung wird die Geschichte des Schlosses und der Gebäude des Hofes vorgestellt.

Unkostenbeitrag für die Führung 3 €, Dauer ca. 1,5 Stunden



Wir wollen mit Euch feiern 20 Jahre Jugendfeuerwehr Groß Stieten

Samstag, den 09. Mai 2015

- 14:00 Uhr Begrüßung/Eröffnung
- anschl. Spiel und Spaß am Gerätehaus
- 15:30 Uhr kleine Vorführung der JfW
- 18:00 Uhr Party mit Dj Bechi (freier Eintritt)

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt.



Wir, in Groß Stieten, werden 785 Jahre und wollen mit Euch feiern. Wir freuen uns über jeden Besucher!!!

Unser Programm:

Freitag, 26. Juni, ab 18.30 Uhr

Punktspiel Ü 35 auf dem Sportplatz an der B106

Samstag, 27. Juni

09.30 Uhr Blasorchester Dorf Mecklenburg

10.00 Uhr Eröffnung des 20. Erdbeerfestes durch den Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Dr. Peter Sanftleben

11.00 Uhr Kutschfahrten, Kinderquatsch, Hüpfburg, Dorfrallye der Vereine in verschiedenen Altersgruppen, Lehrmobil des Landesjagdverbandes

13.00 Uhr Jagdhornbläsergruppe „Wallenstein“

14.00 Uhr Aktionsbüro Deletion für Groß und KLEIN

16.30 Uhr Shanty-Chor „Blänke“ im Festzelt

18.00 Uhr Jumpcrew mit Workshop und Vorführung

20.00 Uhr Tanz mit Siegerehrung

21.00 Uhr Live-Musik mit „Rock Kombinat Nord“

Sonntag, 28. Juni

13.00 Uhr Mittagsschoppen, moderner Stietener Fünf-Kampf

13.30 Uhr Live-Musik mit „Reuters Fritzen“

„Friede auf unserer Erde“ – 70. Jahrestag der Befreiung

8. Mai 2015, 19.30 Uhr, Festveranstaltung im Theater der Hansestadt Wismar



Das Kinder- und Jugendensemble Dorf Mecklenburg

Am 8. Mai 1945 endete der 2. Weltkrieg. Anlässlich dieses bedeutsamen Ereignisses findet an diesem Tag um 19.30 Uhr im Theater der Hansestadt Wismar eine musikalische Aufführung unter dem Motto „Friede auf unserer Erde“ statt. Das Kinder- und Jugendensemble Dorf Mecklenburg des Landjugendverbandes M-V e. V. möchte mit diesem Programm in Zusammenarbeit mit dem Theater der Hansestadt Wismar, dem Chor Bad Kleinen, dem Frauenchor Bobitz, dem Schulchor Bobitz, dem Schulchor der „Freien Schule Wismar“ (AWO), der Schülerband der Klasse 8 a der „Großen Stadtschule“ Wismar, der Kindertanzgruppe der „Danzlüt ut Wismer“, Dirk Hammerich als Pianist, Jette Hecker als Gitarristin, an der Geige Ole Locken-

vitz, als Rezitatorin Lea Franze und als Solisten: Mareile Lübbe, Ines Müller, Jette Hecker und Jan Hellwig einen Aufruf für Frieden, für Toleranz und für ein friedliches Miteinander aller Völker starten, damit kein Mensch in Angst vor Terror und Gewalt leben muss und alle Kinder in Frieden aufwachsen können. Wir freuen uns, dass die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, Kerstin Weiss, die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung übernommen hat. Theaterkarten: Erwachsene: 10 €, Kinder: 5 € Theaterkasse Wismar, Telefon: 03841 326040 Tourist-Information, Lübsche Straße 23, Telefon: 03841 19433 Verlagshaus der Ostsee-Zeitung, Mecklenburger Straße 28
Astrid Neichel

Seit dem 1. April 2015 ist das Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg wieder täglich geöffnet

Ab sofort startet die neue Saison des Kreisagarmuseums Dorf Mecklenburg. Von montags bis sonntags sowie auch feiertags in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr erwarten wir Ihren Besuch. Erleben Sie die Geschichte der ländlichen Region im Nordosten Deutschlands zwischen Diktatur und Demokratie. Durch originale Sachzeugen erhält die Ausstellung einen lebendigen Charakter. Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg Telefon: 03841 790020, Fax: 03841 790114 oder E-Mail: kreisagarmuseum@web.de



Falko Hohensee, Direktor

Die Gemeinde Hohen Viecheln würdigt das 300-jährige Jubiläum der Fischerei Prignitz

In der Gemeinde Hohen Viecheln wird in diesem Jahr die Fischerei Prignitz das Jubiläum ihres 300-jährigen Bestehens begehen. Die Familie Prignitz wird dieses Jubiläum am 27. Juni 2015 mit zahlreichen Gästen und dem anschließenden traditionellen Fischerfest feiern. Am 7. Mai 2015, an dem Tag, an dem vor genau 300 Jahren die urkundliche Verleihung der Fischereirechte an Familie Prignitz erfolgte, lädt die Gemeinde Hohen Viecheln, vertreten durch den Bürgermeister Lothar Glöde, alle interessierten Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde herzlichst zu einer Festveranstaltung ein. Die Veranstaltung findet am 7. Mai 2015 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Hohen Viecheln gemeinsam mit Mitgliedern der Familie Prignitz und der Gemeindevertretung statt. In einem Rahmenprogramm werden u. a. Auszüge aus der Familienchronik vorgetragen, die der Ortschronist zusammengetragen hat. Ebenso wird ein Mitglied der Familie Prignitz ein schon sehr altes Gedicht rezitieren, welches einst der bekannte plattdeutsche Dichter Rudolf Tarnow für die Prignitzfamilie schrieb. Dabei können die neu erschienenen limitierten Auflagen zur Chronik der Fischerei Prignitz sowie das Buch von Günther Völter „Ut mien Pung-büdel“ (Geschichten und Anekdoten aus Hohen Viecheln) käuflich erworben werden.



M. Hinz

Wir informieren über folgende Veranstaltungen in Barnekow:

11. Juli, 11.00 Uhr
Sport- und Gemeindefest auf der Festwiese in Barnekow

10. Oktober
Drachenfest mit anschließendem Laternenumzug

4. Dezember
Seniorenweihnachtsfeier

Der Sozialausschuss

Hallo, liebe Tischtennisfreunde von 7 bis 99,



hier ist der Tischtennisverein der SG Groß Stieten. Wir trainieren im Gemeindehaus, Kinder: dienstags oder donnerstags **von 17.00 bis 18.30 Uhr und Erwachsene: dienstags ab 18.30 Uhr**. In verschiedenen Ligen spielen die Erwachsenen und Jugendlichen um Punkte. Auch unsere Jüngsten eifern seit der letzten Saison an der Platte um Siege gegen andere Mannschaften. Der Spaß kommt dabei natürlich nicht zu kurz. Ehrgeizige Sportler können bei Turnieren und Meisterschaften ihr Talent im Umgang mit „der Kelle“ unter Beweis stellen. Zurzeit gehören zum

Tischtennisverein 28 Erwachsene und elf Kinder. Liebe Kinder, falls Ihr Lust habt, euer Handy mal für eineinhalb Stunden gegen eine Tischtennis-kelle einzutauschen, seid Ihr bei uns herzlich willkommen. Natürlich können auch die etwas älteren Semester bei uns das Spiel an der Platte ausüben. Kommt einfach an den Trainingstagen mit Sportzeug und Eurer Kelle vorbei und meldet Euch beim Vereinsvorsitzenden Mario Hornung oder unserem Jugendwart Jens Kellmer. Sport frei!!! Bald auch mit eigener Homepage...

Jens Kellmer

Fußballturnier in Dorf Mecklenburg



Am **2. Mai um 09.00 Uhr** startet die 32. Auflage des deutschlandoffenen Turniers für E-Junioren im Stadion am Mühlengrund. Der Ausrichter, der Mecklenburger Sportverein, darf sich auch dieses Mal über ein ansprechendes Teilnehmerfeld freuen. So werden u. a. die Mannschaften des FC Hansa Rostock, des 1. FC Lok Stendal und von Germania Halberstadt um die Kristallvase kämpfen und sicherlich für gute Fußball-

kost und ein tolles Turnier sorgen. Umrahmt wird das Ganze von diversen Stadionaktivitäten. Für das leibliche Wohl sorgt das Team von „Mannis Eck“ unter der Führung von Lutz Rosemund. Der Mecklenburger SV wünscht allen teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg und allen Zuschauern einen erlebnisreichen Tag in Dorf Mecklenburg.

Abteilung Fußball, Mecklenburger SV

Einladung der CDU

Werte Gemeindevertreter, werte politikinteressierte Bürgerinnen und Bürger, liebe Parteimitglieder,

wir möchten Sie auf eine Informationsveranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung M-V mit dem Thema: „Haushalt und Finanzen in den Kommunen“

am Mittwoch, dem 3. Juni 2015, um 18.00 Uhr aufmerksam machen und in das Dorfgemeinschaftshaus Metelsdorf recht herzlich einladen.

Woher kommen die finanziellen Einnahmen einer Gemeinde? Was sind die zu finanzierenden Pflichtaufgaben? Was bedeuten die Begriffe Doppik, Finanzhaushalt, Ergebnishaushalt? Referent ist Herr Dr. Jens Tessmann, der uns hierzu umfangreiche Erläuterungen geben wird. Wenn Sie Interesse haben teilzunehmen, bitten wir Sie, sich aus organisatorischen Gründen anzumelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Der Eintritt ist frei. Anmeldung erbitten wir bis zum 26. Mai 2015 per E-Mail an: kas-mv@kas.de oder Telefon: 0385 5557050, Frau Dr. Bremer. Mit freundlichen Grüßen

Kristian Karlich

Gemeindeverbandsvorsitzender

Hans-Otto Welkert

stellv. Gemeindeverbandsvorsitzender

Öffentlicher Vortrag zum Kriegsende

Die „Gemeinnützige Gesellschaft Wismar e. V.“ und die Verbundene Schule und Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“ laden zu einem Vortrag anlässlich des 70. Jahrestages des Endes des 2. Weltkrieges ein. Thema wird sein: „Folgen des 2. Weltkrieges – Traumata der Kriegskinder und Kriegsenkel“. Referentin ist Anne-Ev Ustorf, Autorin des Buches „Wir Kinder der Kriegskinder“. Am **8. Mai um 09.30 Uhr** beginnt die Veranstaltung im Foyer der Schule in der Ernst-Thälmann-Straße 14. Es sind alle Interessierten herzlich eingeladen zu Vortrag und anschließender Gesprächsrunde.

Dr. Björn Berg –

Gemeinnützige Gesellschaft Wismar e. V.



**Der Rosen süßer Duft genügt,
man braucht sie nicht zu brechen
– und wer sich mit dem Duft
begnügt,
den wird ihr Dorn nicht stechen.**

*(Friedrich Martin von Bodenstedt
1819 – 1892)*

Renaturierung der Meierstorfer Wiese – Ein EU-Förderprojekt

Naturkundliche Exkursion am 30. Mai 2015

Die Meierstorfer Wiese liegt im FFH-Gebiet (Fauna-Flora-Habitat) „Jameler Wald, Tressower See und Moorsee“ am Westrand des Tressower Sees. Anstelle der Wiesen bei Meierstorf und Tressow befand sich ehemals eine flache Seebucht. In dieser haben sich über einem kalkhaltigen Sediment nach einer Absenkung des Seespiegels durch Anschluss an den Meierstorfer Graben vor etwa 300 Jahren Torfe abgelagert. Der Kalkeinfluss war entscheidend für die Ausbildung des Artenspektrums der Wiesen. Durch eine tiefgreifende Entwässerung fielen die Seeterassen trocken und wurden als Mähwiesen bzw. zur Hutung genutzt. Die Entwässerung hatte eine Sackung des Torfkörpers zur Folge, sodass ein bewegtes Relief entstand. In den Senken haben sich noch die Tier- und Pflanzenarten der FFH-Lebensraumtypen „Kalkreichen Niedermoore“ und „Pfeifengraswiesen“ fragmentarisch erhalten können, während auf den Kuppen nur noch Grünlandgesellschaften vorherrschten. Es handelt sich bei den FFH-Lebensraumtypen um Biotope, für die wir eine europaweite Verantwortung besitzen. Der Landschaftspflegeverband Nordwestmecklenburg e. V. (LPV) in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund Deutschland (NABU), Kreisverband Nordwestmecklenburg und Wismar e. V., hat im Jahr 2012 ein durch das Land und die EU gefördertes Projekt umgesetzt, in welchem die Meierstorfer Wiese durch den Verschluss eines Entwässerungsgrabens wieder vernässt wurde. Zur Sicherstellung der Arbeiten wurden Teile der Meierstorfer Wiese durch die NABU-Stiftung Naturerbe M-V käuflich er-



Foto:
Anja Kureck,
Fleischfarbendes
Knabenkraut

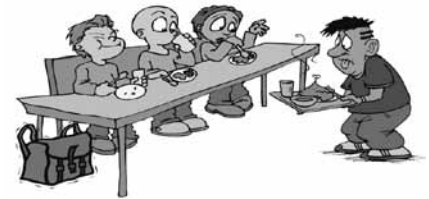
worben. Der Landschaftspflegeverband Nordwestmecklenburg e. V. lädt gemeinsam mit dem Kreisverband Nordwestmecklenburg und Wismar e. V. und der NABU-Stiftung Naturerbe M-V zu einer **naturkundlichen Exkursion am 30. Mai 2015** in das Gebiet ein, um das Ergebnis der Renaturierung vorzustellen. Die Treffpunkte sind der Parkplatz am Tressower See (10.00 Uhr) im gleichnamigen Ortsteil und die Meierstorfer Wiese vom Seeweg in Meierstorf aus (10.15 Uhr). Wasserfestes Schuhwerk bzw. Stiefel sind mitzubringen. Es werden mit großer Sicherheit die blühenden Fleischfarbenen Knabenkräuter (Orchideen) und andere seltene und gefährdete Pflanzenarten wie Schmalblättriges Wollgras und viele Tierarten zu erleben sein und fachkundig erläutert. Anmeldungen sind (mobil: 0173 2303860) möglich, aber nicht erforderlich. Die Exkursion dauert etwa zwei Stunden.

Martin Bauer /LPV, NABU

Nutzen Sie für Ihre Kinder das Bildungspaket!

Das Bildungspaket umfasst:

- Ausflüge und Klassenfahrten,
- Schülerbeförderung,
- Kultur, Sport, Freizeit,
- **Mittagsverpflegung**,
- Schulbedarf und
- Lernförderung.



Wer hat Anspruch?

Familien mit Kindern, Jugendliche und junge Erwachsene, die noch zur Schule gehen. Anspruchsberechtigt ist, wer folgende Hilfen erhält: Arbeitslosengeld II (Hartz IV)

Wo stelle ich den Antrag?

Jobcenter Nordwestmecklenburg, Werkstraße 2,
23970 Wismar

JC-Nordwestmecklenburg.BuT@jobcenter-ge.de,
Telefon: 03841 414502

Für Sozialhilfeempfänger, Empfänger der Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung, Wohngeld- und Kinderzuschlagempfangen sowie Asylbewerber sind die Anträge im Landkreis Nordwestmecklenburg zu stellen.

Landkreis NWM, Dr.-Leber-Str. 2 a,
23966 Wismar

Soziales-BuT@nordwestmecklenburg.de,
Telefon: 03841 30400

PS-Lotterie-Glück für Sparkassenkunden

Märzauslosung brachte Glückspilzen der Region bis zu 25.000 Euro

Monat für Monat gewinnen Kunden der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest in der PS-Lotterie. In der Monatsauslosung März war Fortuna gleich mehreren Kunden der hiesigen Sparkasse hold: Bäckereihaberin Ursula Thomassek (64) aus Kirchdorf gewann 5.000 Euro, ebenso wie Helma Drews (54) aus Lübow. Über immerhin 500 Euro konnte sich Lebensmittelhändler Norbert Jeske (72) aus Triwalk freuen. Und auch in der März-Sonderauslosung hatte eine Sparkassenkundin aus dem Bereich Gadebusch die richtige Losnummer: Sie gewann sogar glatte 25.000 Euro. Herzlichen Glückwunsch!

Beim PS-Lotteriesparen der Sparkassen kann jeder ab Vollendung des 18. Lebensjahres mitmachen. Unter dem Motto: „Sparen und Gewinnen“ ist man mit 5 Euro pro Los und Monat dabei. Davon werden 4 Euro gespart, die dann am Jahresende auf das Kundenkonto zurückgehen und nur 1 Euro kommt in den Lotterietopf.

Monatlich sind Gewinne von 2,50 Euro bis 5.000 Euro im Jackpot. Zusätzlich gibt es drei Sonderauslosungen im Jahr. Im März werden 1 x 500.000 Euro und 20 x 25.000 Euro verlost. Bei der Sonderauslosung im Juli werden Sachpreise wie Autos, Technik und Reisen im Gesamtwert von 250.000 Euro verlost. Bei der dritten Sonderauslosung im November gibt es u. a. ein Ei-



genheim im Wert von 300.000 Euro zu gewinnen sowie zehn Bausparverträge (Guthaben je 20.000 Euro) und 20 Renovierungsgutscheine á 10.000 Euro. Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall, denn die Zahlen zeigen es: Derzeit nehmen 45.539

Dauerlose von Kunden der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest an der monatlichen Auslosung teil, wobei im Schnitt 4.518 Gewinne ausgelost werden. Somit liegen die Gewinnchancen bei unter 1:10.

(v. l.) Firmenkundenberaterin Kirsten Spiekermann (44) gratuliert Lebensmittelhändler Norbert Jeske (72) aus Triwalk zu 500 Euro. Der Unternehmer, der seit 27 Jahren mit seinem ambulanten Lebensmittelhandel in der Region mit zwei Verkaufsbussen unterwegs ist, möchte sich von seinem Gewinn ein erholsames Angelwochenende in Dänemark mit seiner Frau Ingrid und Papagei Cora gönnen.

Hort Lübow

Osterschatzsuche im Wietower Wald
Unterm Baum in grünen Gras
sitzt ein kleiner Osterhas'!

Geh hinaus durch Wald und Flur,
um zu entdecken seine Spur.



Einen aufregenden und spannenden Nachmittag hatten wir bei unserer „Osterschatzsuche“ im Wald.

Der Osterhase hat es uns diesmal nicht so einfach gemacht. Er hat uns „zwei Duftspuren“ – zwei Briefe mit Hinweisen hinterlassen. Ja, ja ihr lest richtig – das liebenswerte Langohr hat inzwischen schreiben gelernt. Nachdem Mara und Sophie die beiden Hinweise den anderen vorgelesen hatten, ging es dann ganz schnell.



Die Freude war groß, als nach kurzer Suche Erik den süßen Schatz fand. PS.: Das Versteck war nicht schwer zu erraten, denn sein Wuschelschwanz hat ihn verraten.

De lütten Rackers ut'n Mäckelborger Kinnergorden vertellen juuch wat



Je: „Wir haben zu erzählen, dass wir einen Frühjahrspatz gemacht haben. Da lag viel altes Laub auf unsern Spielplatz und Müll am Zaun.“

P: „Und die Hausmeister haben Feuer gemacht.“

L: „Wir haben uns ganz viel Arbeit gemacht, mit Aufräumen.“

A: „Ich hab' Blumen gepflanzt. Meine Mama hat die Blümchen für uns gekauft. Das sieht schick aus, die gelben leuchten so.“

Ja: „Mein Opa hat Kies zum Kindergarten gebracht. Da kam ein großer Lkw und hat den Kies abgekippt.“

Je: „Denn haben wir den ganzen Kies weggeschippt. Bis zum Ende mit Schubkarren und Schaufeln. Wie haben den Kies zu den Klettergerüsten, Schaukeln und Seilen gefahren. Jetzt ist es da wieder schön weich.“

P: „Der Spielplatz sieht gaaaaanz schön aus! Und weil wir davon so hungrig waren, haben wir gleich Suppe vom Kessel gegessen, gleich draußen am Feuer.“

FIRMEN AUS DER REGION

Gesundheitszentrum Stefan Taube – seit einem Jahr Ihr Partner für Gesundheit und Wohlbefinden

Sie befinden sich bei uns in guten Händen, wenn es darum geht, akute und chronische Schmerzen im Bewegungssystem zu lindern, Erkrankungen zu heilen und möglichen Beschwerden vorzubeugen. Unsere Praxis für Physiotherapie bietet Ihnen umfangreiche Behandlungsmöglichkeiten moderner Physiotherapie, von klassischer Krankengymnastik, Manueller Therapie und Lymphdrainage bis zu osteopathischen Behandlungstechniken. Unsere qualifizierte Therapie ergänzen wir mit Kursangeboten, Reha-Sport und mit dem innovativen milon-Gesundheitszirkel. Damit bieten wir Ihnen ein maßgeschneidertes Gesundheitstraining verbunden mit kompetenter physiotherapeutischer Betreuung. Zum therapeutischen Gesamtkonzept zählen auch die Praxis für Ergotherapie Nadine Krug, die Praxis für Podologie (medizinische Fußpflege) Marion Cybis und das Velvet Skin Studio für schmerzlose Haarentfernung von Martina Jungnitsch.

Ihr Start in ein neues Gesundheitstraining:

Unser Trainingszirkel ist eine einzigartige Kombination von Kraft- und Ausdauertraining. Sie trainieren alle großen und wichtigen Muskelgruppen in Bezug auf Haltung und Gelenkstabilität. Dadurch ist es das ideale Training für eine schmerzfreie und starke Rückenmuskulatur, einen aktiven Stoffwechsel, ein starkes Herz und eine straffe Figur. Gesundes Training für jedes Alter zum Erreichen oder Beibehalten einer hohen Lebensqualität.

Egal, ob Sie einfach etwas für sich tun wollen, ob Sie jung oder alt sind oder ein gesundheitliches Ziel verfolgen – bei uns trainieren Sie unter Gleichgesinnten und unter fachlicher Betreuung. Verabreden Sie gleich einen Termin oder besuchen Sie uns an unserem **Gesundheitstag am 10.05.2015 in Bad Kleinen.**

VITALITÄT BIS INS HOHE ALTER. & DIABETES WIE BEWEGUNG HILFT.

Mehr zu beiden Themen erfahren Sie am
Gesundheitstag, So. 10.05. von 10 - 18 Uhr!




*Unser
Geburtsstagsangebot:*

**WIR FEIERN 1 JAHR
GZ STEFAN TAUBE!**

**SIE SPAREN
69,00 €**

BEI VERTRAGSABSCHLUSS
AM 10.05.2015
*Gültig nur für Nichtmitglieder und nur am 10.05.2015.

VITALITÄT UND SCHMERZFREIHEIT SIND UNBEZAHLBAR!

Gesundheitszentrum
Stefan Taube / Therapie & Training

In Kooperation mit
Physio Aktiv
Kleiner Zirkel

Gesundheitszentrum Stefan Taube
An der Feldhecke 2 · 23996 Bad Kleinen
Telefon: 038423 555 77
taube.physiotherapie@freenet.de
www.gesundheitszentrum-taube.de

Schwarmintelligenz und Schwarmfinanzierung

Wenn viele mit ihren Ideen dazu beitragen, dass etwas gelingt, dann nennt man das Schwarmintelligenz. Der Begriff wird abgeleitet aus der Beobachtung von verschiedenen Schwärmen im Tierreich, z. B. Vogelschwärmen. Dort setzt sich mal der eine, mal der andere an die Spitze des Schwarms und sie ergänzen sich so gegenseitig. Wir nutzen diese Schwarmintelligenz bei unseren Veranstaltungen zu „100 Jahre – aus Kleinen wird Bad Kleinen“. Das Organisationsteam steht über E-Mail in Verbindung mit allen Vereinen, der Kita, dem Präventionsrat, der Feuerwehr ... und nutzt dann den Vereinsstammtisch zu Absprachen zu den Veranstaltungen, die unter diesem Motto stehen. Die sozialen Netze, z. B. Facebook, nutzen wir, um unsere Veranstaltungen weit über Bad Kleinen hinaus bekanntzumachen. Trotz dieses bürgerschaftlichen Engagements ist die „professionelle Zentrale“ unsere Beauftragte für Tourismus und Gemeindeentwicklung im Bürgerbüro, Geertje Schumann, unverzichtbar für die Organisation. Das Organisationsteam nutzt auch neue Möglichkeiten für die Finanzierung unserer Projekte, die Schwarm-

finanzierung. Bei unserem ersten Fundraising-Event konnten wir über 1.000 Euro einnehmen und alle 60 Anwesenden hatten einen netten Abend im Restaurant „Seeblick“. Auch das Gesundheitszentrum sponserte, obwohl der Eigentümer Stefan Taube selbst nicht kommen konnte, Vielen Dank an alle. Am 1. Mai bieten wir auch T-Shirts, Basecaps und Schlüsselanhänger mit dem Aufdruck „Mein Herz schlägt für Bad Kleinen“ an der Schwedenschanze an, um wieder Veranstaltungen zu finanzieren. Für ein Kunstprojekt am Silo wollen wir die notwendigen Gelder über startnext im Internet einspielen. Dieses Verfahren nennt sich Crowdfunding. Der von uns initiierte Schwarm wäre weder für die Organisation noch für die Finanzierung möglich, könnten wir nicht die Vernetzung über das Internet nutzen. Das es diese Möglichkeit gibt, haben wir u. a. Prof. Dr. Gottlob Frege zu verdanken, der mit seiner „Begriffsschrift“ im 19. Jahrhundert die Grundlagen für Computersprache und Digitalisierung legte. Er lebte und wirkte



in seinen letzten Lebendjahren in Bad Kleinen, war Freund des Begründers unseres Bades, Dr. Armin Steyerthal, und gehört damit untrennbar zur 100-jährigen Geschichte. Deshalb wird neben der traditionellen Maifeier mit der Ge-

meinde Hohen Viecheln die 29. Fregewanderung einer der Höhepunkte im Jubiläumsjahr sein.

Veranstaltungen im Mai

- 1. Mai, 10.00 Uhr,**
Maifeier mit Hohen Viecheln und Maibaumsetzen mit Überraschungen
- 10. Mai, 09.00 Uhr**
Fregewanderung, Treffen in Wismar am Hotel „New Orleans“, Runde Grube 2, Nähere Infos in der Presse
- 10. Mai, 07.00 Uhr**
Anspinnen des Angelsportvereins
- 30. Mai**
Kinder- und Familiensportfest mit dem SV und der Kita Bad Kleinen
- 31. Mai, 07.00 Uhr**
Anangeln des Angelsportvereins *Hans Kreher*

Neues aus dem Hort Dorf Mecklenburg

In den letzten Wochen ging es wieder turbulent zu im Hort Dorf Mecklenburg. Wir beschäftigten uns mit dem Thema: „Tiere im Winter“ und gingen dabei unter anderem Fragen, wie „Welche Tiere finden wir bei uns im Winter und was fressen sie während der kalten Jahreszeit?“, auf den Grund. Wir gingen im Dorf und am Burgwall auf Erkundungstour und hielten Ausschau nach Vögeln, Tierspuren und Nistplätzen. Außerdem fertigten wir Vogelfutter an und beobachteten die Vögel beim Fressen. Den Abschluss dieses Projektes bildeten die „Tierischen Staffelspiele“ am 13. März in der Sporthalle. Sechs Mannschaften versuchten, in sechs aufregenden Spielen den Sieg für ihr Team zu holen. Wer baut als erste Mannschaft Vogelnester aus Bauklötzern? Wer kann watscheln wie ein Pinguin und dabei auch noch schnell sein? Und welches Team sammelt



zuerst alle Meisenknödel ein? Die Stimmung war grandios – laute Anfeuerungsrufe erfüllten die Halle. Wer keine Lust auf so viel körperliche Ertüchtigung hatte, half mit beim Punktezählen und dem Auf- und Abbau der einzelnen Spiele.

Am Ende waren wir alle Sieger und erhielten eine Medaille und eine Tafel Schokolade zur Belohnung. Doch wer glaubt, dass damit Ruhe in unser Hortleben einkehrte, irrte sich. Am 20. März fand in beiden Hortgebäuden ein Osterbasar statt. Der Duft nach Kaffee und frisch gebackenem Kuchen erfüllte die Räume im Hort 32 und 36. Selbst gebastelte Osterkörbchen, Gestecke und eigens angefertigtes Rosmarinsalz wurden ebenfalls zum Verkauf angeboten. Die Resonanz war super. Am Ende des Nachmittages waren wir so gut wie ausverkauft. Mit dem eingenommenen Geld wollen wir dann im Sommer unser alljährliches Abschlussfest finanzieren. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Helfern für ihre tolle Unterstützung bedanken.

*Eure Kinder vom Hort Dorf Mecklenburg
i.A. LK*

Kinderschutzbund spendet Keyboard für Flüchtlingskind

Vor wenigen Wochen hat die 13-jährige Alina aus der Ukraine das Tasteninstrument zum Üben bekommen. Dörthe Graner hat es ihr gebracht. Die bekannte Moderatorin von NDR 1 Radio M-V ist gleichzeitig die Vorsitzende des Kreisverbandes Schwerin des Kinderschutzbundes. Der hatte von der 13-jährigen Alina Pasitschnik erfahren, die Ende November mit ihrer Mutter aus dem vom Bürgerkrieg gebeutelten Donezk-Gebiet geflohen ist und seitdem in Bad Kleinen lebt. Mitnehmen konnte die Familie nicht viel, auch nicht das geliebte Akkordeon des Mädchens, welches es schon seit fünf Jahren spielt. In ihrer Heimat wurde Alina richtig gefördert, besuchte sogar ein Konservatorium. Als ihre Klassenlehrerin Anke Kapitze das erfuhr, nahm sie Kontakt mit Musiklehrerin Viola Simonsky von der Musikschule „Carl Orff“ aus Grevesmühlen auf, die auch an

der Grundschule Bad Kleinen Musikschüler unterrichtet. „Nach den traumatischen Erlebnissen in ihrer Heimat braucht Alina die Musik, um zur Ruhe zu kommen“, sagt die Lehrerin, in deren siebente Klasse das Mädchen geht. Viola Simonsky hat daraufhin mit weiteren Kollegen der Musikschule den Kinderschutzbund um Hilfe gebeten und erreicht, dass Alina erst einmal ein Instrument bekommt. Allerdings ist noch nicht geklärt, wie der Einzelunterricht der 13-Jährigen finanziert werden soll. Ob überhaupt und, wenn ja, welches Amt die Kosten dafür eventuell übernimmt oder ob vielleicht der Förderverein der Musikschule einspringt, ist noch nicht abschließend geklärt. Trotzdem bekommt Alina ab sofort jeden Dienstag Unterricht. „Zur Not mache ich das erst einmal kostenlos“, sagt Viola Simonsky und äußerte weiter:



„In allen schwierigen Lebenssituationen hat sich Musik schon immer als hilfreich erwiesen, weil man in der Musik Gefühle verarbeiten kann, beim Spielen eines Instruments zum Beispiel.“

Peter Täufer

Wir gratulieren zum Geburtstag

Eleonore Trench	Bad Kleinen	zum 84. am	2. Mai
Werner Ahlgrimm	Bad Kleinen	zum 82. am	2. Mai
Werner Mootz	Bad Kleinen	zum 75. am	4. Mai
Hilde Bibow	Bad Kleinen	zum 76. am	6. Mai
Alfred Ziems	Bad Kleinen	zum 94. am	8. Mai
Johann Wegner	Bad Kleinen	zum 78. am	12. Mai
Christa Bastian	Bad Kleinen	zum 79. am	13. Mai
Hanne-Dörte Schomacker	Bad Kleinen	zum 79. am	15. Mai
Gerhard Cravaack	Bad Kleinen	zum 75. am	15. Mai
Manfred Grützner	Bad Kleinen	zum 81. am	16. Mai
Emma Remus	Bad Kleinen	zum 75. am	16. Mai
Hildegard Ahlgrimm	Bad Kleinen	zum 78. am	17. Mai
Bernd-Ludwig Rath sack	Bad Kleinen	zum 70. am	18. Mai
Dietlind Karken	Bad Kleinen	zum 70. am	23. Mai
Ursula Schlömp	Bad Kleinen	zum 81. am	24. Mai
Anna Püstow	Bad Kleinen	zum 91. am	26. Mai
Edith Mackeben	Bad Kleinen	zum 75. am	26. Mai
Manfred Sagefka	Bad Kleinen	zum 76. am	27. Mai
Siegfried Pissowatzki	Bad Kleinen	zum 85. am	28. Mai
Josef Liebich	Bad Kleinen	zum 76. am	28. Mai
Brigitte Neumann	Bad Kleinen	zum 75. am	29. Mai
Ruth Mitschard	Bad Kleinen	zum 78. am	31. Mai
Christel Smoljuk	Gallentin	zum 77. am	9. Mai
Helga Schwingel	Wendisch-Rambow	zum 80. am	16. Mai

Gertrud Moltmann	Barnekow	zum 89. am	15. Mai
Ingeborg Saschenbrecker	Krönkenhagen	zum 86. am	17. Mai

Reintraut Lübbe	Bobitz	zum 84. am	15. Mai
Guðrun Krüger	Bobitz	zum 77. am	27. Mai
Rosemarie Kornprobst	Beidendorf	zum 88. am	5. Mai
Ursula Cravaack	Beidendorf	zum 77. am	18. Mai
Ilsa Zimmermann	Beidendorf	zum 84. am	30. Mai
Gisela Saremba	Dallendorf	zum 86. am	5. Mai
Anna Konieczny	Dallendorf	zum 79. am	9. Mai
Heinz Strunck	Dallendorf	zum 79. am	26. Mai
Horst Boldt	Groß Krankow	zum 78. am	12. Mai
Käte Hahn	Lutterstorf	zum 85. am	31. Mai
Anna Steußloff	Petersdorf	zum 86. am	31. Mai
Reiner Fichtler	Rastorf	zum 78. am	3. Mai
Horst Karlisch	Rastorf	zum 77. am	22. Mai

Konrad Wichmann	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	1. Mai
Eva Röhr	Dorf Mecklenburg	zum 98. am	4. Mai
Waltraud Bunkus	Dorf Mecklenburg	zum 86. am	9. Mai
Hanneliese Grzelczyk	Dorf Mecklenburg	zum 81. am	10. Mai
Annelore Möller	Dorf Mecklenburg	zum 81. am	11. Mai
Hannelore Riewe	Dorf Mecklenburg	zum 70. am	11. Mai
Inge Röpcke	Dorf Mecklenburg	zum 76. am	13. Mai
Horst Friedrich	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	13. Mai
Brigitte Köster	Dorf Mecklenburg	zum 70. am	15. Mai
Waldemar Neumann	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	22. Mai
Traute Casper	Dorf Mecklenburg	zum 93. am	24. Mai
Rudolf Wendt	Dorf Mecklenburg	zum 79. am	24. Mai
Ilse Schauer	Dorf Mecklenburg	zum 93. am	31. Mai
Agnes Carow	Dorf Mecklenburg	zum 87. am	31. Mai
Günther Stuhlemmer	Karow	zum 76. am	2. Mai
Karl-Hans Stadie	Karow	zum 77. am	5. Mai
Ingeborg Schröder	Karow	zum 81. am	10. Mai
Anita Frehse	Karow	zum 83. am	12. Mai
Wolfgang Müller	Karow	zum 70. am	24. Mai
Hildegard Brunokowski	Rambow	zum 81. am	7. Mai

Klaus Jersch	Groß Stieten	zum 75. am	11. Mai
Lotte Falk	Groß Stieten	zum 93. am	27. Mai
Dieter Schanko	Groß Stieten	zum 79. am	31. Mai

Dora Naß	Hohen Viecheln	zum 81. am	3. Mai
Irmgard Schmidt	Hohen Viecheln	zum 78. am	6. Mai
Alfred Kasbohm	Hohen Viecheln	zum 80. am	18. Mai
Hanne-Lore Gottschling	Hohen Viecheln	zum 79. am	23. Mai
Manfred Mönning	Hohen Viecheln	zum 82. am	28. Mai

Christel Schiweck	Lübow	zum 80. am	5. Mai
Heinrich-Gotthard Schütz	Lübow	zum 81. am	6. Mai
Anita Schuldt	Lübow	zum 76. am	25. Mai
Wilma Wiedemann	Lübow	zum 70. am	28. Mai
Hans-Joachim Gühlstorf	Lübow	zum 80. am	29. Mai
Melanie Bernt	Levetzow	zum 83. am	18. Mai
Manfred Sprunk	Maßlow	zum 79. am	4. Mai
Detlef Seefeldt	Schimm	zum 76. am	4. Mai
Ingrid Walter	Schimm	zum 85. am	10. Mai
Hanna Gast	Schimm	zum 81. am	13. Mai
Gisela Rostek	Tarow	zum 79. am	16. Mai
Bernhard Schnäcker	Wietow	zum 92. am	10. Mai

Jakob Bohlender	Ventschow	zum 87. am	10. Mai
Charlotte Müller	Ventschow	zum 84. am	14. Mai
Julianne Majcherek	Ventschow	zum 87. am	17. Mai
Rudolf Glas	Ventschow	zum 81. am	18. Mai
Hans-Heinrich Hartwig	Ventschow	zum 76. am	18. Mai
Hannelore Würmel	Ventschow	zum 76. am	19. Mai
Jochen Franke	Ventschow	zum 77. am	20. Mai
Mietze Stöckel	Ventschow	zum 77. am	24. Mai
Gisela Dargatz	Ventschow	zum 81. am	25. Mai
Lora Wieske	Ventschow	zum 79. am	27. Mai

Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern gratulieren wir auch ganz herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen weiterhin beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Wunderschöne Natur

Der Frühling hat sich eingestellt.
Ein zartes Grün durchflutet Wald und Feld.
Silbern glänzen die Weiden und an den Zweigen
sich erste Blätter zeigen.
Ein Duft von Frühling liegt in der Luft.
Die Sonne steht höher, erwärmt unsere Herzen und Sinne.
Wie wunderschön, Frühlingsblumen in leuchtenden Farben,
auch Schmetterlinge sind schon zu sehen.
Glücksgefühle stellen sich ein.
Hier und da ein Kranichpaar.
Ein Erwachen für Mensch und Tier.
Hinaus, hinaus, jeder soll es sehen,
die Natur, sie ist wunder-, wunderschön.

Brigitte Kroll, April 2015

ANNONCE

HLS ALBRECHT  **Spezialisierte Fachbetriebe für regenerative Energien und innovative Bäder**

Heizungssysteme aller Art
Pelletkessel
Solaranlagen
Holzvergaser

Badausstellung
Badberatung
Bad-Planung
Wellness

Achtung! Neue Telefonnummern!

HLS Albrecht GmbH | Schweriner Str. 11 | 23972 Steffin
Telefon 03841 36006-0 | Fax 03841 36006-20 | Notruf 03841 36006-12
service@albrecht-haustechnik.de | www.albrecht-haustechnik.de

Preisgünstig und sicher wohnen – als Mitglied in der Genossenschaft –



- Sanierte **3- und 4-Raum-Wohnung**
ab 455,- €
(mit Balkon)
- Sanierte **2 ½ -Raum-Wohnung**
ab 405,- €
(in der Feldstraße ohne Balkon)
- Sanierte **2-Raum-Wohnung ab 345,- €**
(mit und ohne Balkon)

Noch freie **Stellplätze** in der Steinstraße zu vermieten.

Weitere Angebote finden Sie unter **www.wbg-bad-kleinen.de**

**Wohnungsbaugenossenschaft
Bad Kleinen eG**

Steinstraße 36 · 23996 Bad Kleinen
Tel.: 038423 493, Fax: 51447

Sprachinstitut

Margret Schmidt

Waldstraße 10, 23996 Beidendorf

Schüler-Lernförderung
auch mit Bildungskarte

KURSE für Schüler und Erwachsene:

ENGLISCH

DEUTSCH

FRANZÖSISCH

LATEIN

BUSINESS-ENGLISCH

Konversation

www.bildungs-karte.org

Telefon: 038424 226795, Handy: 0170 7770686

E-Mail: m-schmidt-english@t-online.de



Anzeigenannahme:

Telefon: 03841 798214

E-Mail:

m.gruendemann@amt-dm-bk.de



SCHNELL, INTELLIGENT, EFFIZIENT.



iMow

MI 632

VIKING

Die iMow Robotermäher MI 632 und MI 632 P.

- einfache und intuitive Bedienung
- sehr kurze Mähdauer
- Gerät steuert Ladevorgang selbstständig
- herausnehmbares Display

Wir beraten
Sie gern!

Am Wallensteingraben 18
23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 790918, Fax: 790942
info@lmv-mv.de

Landmaschinenvertrieb
Dorf Mecklenburg gmbh



Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Gar- ten), DSL verfügbar, Kabel-TV inkl.

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik

Keine Courtage, keine Kautions, Mietnachlass auf die Nettomiete bis zu einer Miete pro Person möglich, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschl. Beitrag zurzeit ab 27 €/Jahr

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,
Nettomiete ab 145 EUR + 80 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,
Nettomiete ab 205 EUR + 120 EUR NK
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

4-Zimmer-Wohnungen, ab 72 m²,
Nettomiete ab 265 EUR + 150 EUR NK,
Hzg. Bj. 1994, Öl, VA, EEV 133 kWh

Informationen über:

www.immonet.de, www.graf-hv.de,

Tel. 038483 28040,

E-Mail: graf.offices@t-online.de

oder zur Mietersprechstunde jeden Dienstag,
Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Christiane Bartz Immobilien in Nordwestmecklenburg



Wir vermarkten
gern auch
Ihre Immobilie

www.christiane-bartz.de

Tel.: 03841 2579100

Exzellente Fachberatung + individuelle Betreuung

Büro: Schatterau 45 in Wismar



schnellstmöglich • fachgerecht • freundlich und kompetent seit 1996
Immobilienvermittlung in der Hansestadt Wismar und in Nordwestmecklenburg.

Ing.-Ökonom

Eberhard Gössel
Steuerbevollmächtigter

Dankwartstraße 13 · 23966 Wismar
Tel.: 03841 210056 · Fax: 03841 210055
E-Mail: info@steuerberatung-goessel.de
www.wismarer-steuerberatung.de

Beratung

von

- Unternehmen
- Gewerbetreibenden
- Haus- und Grundbesitzern
- Handwerkern
- Freiberuflern
- Arbeitnehmern
- Rentnern

mit den Schwerpunkten

- Existenzgründungsberatung
- Steuergestaltung
- Unternehmensnachfolge
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen

Der Angelsportverein Bad Kleinen e. V. informiert

Bereits am 22. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Vereins in „Ulis Kinderland“ statt. Für die nächsten vier bis fünf Jahre wurde ein neuer Vorstand, für die nächsten zwei Jahre wurden zwei Kassenprüfer gewählt. Es nahmen 95 Mitglieder sowie als Gäste unser Bürgermeister Joachim Wölm und Michael Engling als Vorsitzender des Kreisanglerverbandes Mecklenburg-Nordwest e. V. teil. Im Jahresbericht gab Wolfgang Groll als Vorsitzender Auskunft über die geleistete Arbeit. Der Verein kommt den Richtlinien des Umwelt- und Naturschutzes nach, viele Angler beteiligten sich an den Einsätzen im Bereich der Pachtgewässer „Am Bierbug“ und „Ziegenwiese“. Christian Kasten berichtete über die Finanzen: Der Verein steht auf einem soliden Fundament und hat sich ein gutes Polster an Rücklagen geschaffen. Dies bestätigte auch Bernd Frisan, der Kassenprüfer des Vereins. Es wurden keine Verstöße oder Unregelmäßigkeiten

im Umgang mit den Finanzen des Vereins festgestellt. Anschließend wurden der Vorstand und die Kassenprüfer durch die Mitglieder entlastet. Mit der Ehrennadel des LAV M-V in Bronze wurden Maik Hölgermann, Sebastian Keil und Dietrich Hadler ausgezeichnet. Weiteren Mitgliedern wurde mit einem Blumenstrauß für ihre Arbeit gedankt. Wolfgang Groll erinnerte an die großartige Unterstützung durch die treuen Sponsoren aus Bad Kleinen und der weiteren Umgebung in den zurückliegenden Jahren. Der Verein dankte für jede Spende, möchte die gute Zusammenarbeit ausbauen und hofft dabei, dass die Sponsoren auch weiterhin die Treue halten. Ein Dankeschön ging auch an die Gemeinde für die jahrelange Unterstützung. Mit der Begeisterung vieler Angelfreunde steuern wir den 18. Juli, das 82 Königsangeln an. Auch der Wettstreit um den Insel-Lieps-Pokal auf dem Schweriner See ist solch ein Höhepunkt, der die Vereine aus Hohen

Vietheln und Bad Kleinen immer ein Stück näher brachte. In diesem Jahr wird er zum fünften Mal ausgetragen. Unsere Gemeinde feiert dieses Jahr den 100. Geburtstag der Umbenennung seines Ortsnamens. Da können wir als Angler natürlich auch nicht abseits stehen. So wird der Angelsportverein mit anderen Vereinen des Ortes bei der Ausgestaltung des Vereinstages Anfang September in der Gemeinde seinen individuellen Beitrag leisten. Bei der Wahl des neuen Vorstandes haben sich die Mitglieder für den bisher eingeschlagenen Weg im Verein entschieden. Der alte Vorstand und die beiden Kassenprüfer wurden wiedergewählt. Dem Haushaltsplan stimmten alle Mitglieder einstimmig zu. Joachim Wölm und Michael Engling dankten in kurzen Ansprachen dem Verein für die bisher geleistete Arbeit am Nordufer der Schweriner Sees. Der neue Vorstand versprach, diesen Kurs auch in Zukunft fortzusetzen. Der Vorstand



Sozialstation Bad Kleinen

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih + Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Leistungen über Pflegeversicherung

Zugelassen zu allen Kassen

Tel.: 038423 50244

Handy: 0171 8356261

Hauptstraße 24, 23996 Bad Kleinen

Milchviehbetrieb in Hohen Viecheln

sucht ab sofort

Melker/-in

Telefon: 0172 4351616

Spruch des Monats



**Donnerst's
im Mai,
ist der April
vorbei.**

Unbekannt

Bestattungsunternehmen

Dieter Hansen GmbH



Hauptstraße 13 • 23992 Neukloster
Telefon 038422 2 53 57

Lübsche Str. 127 • 23966 Wismar
Telefon 03841 213477

www.bestattungen-hansen-mv.de

DEN SOMMER IM VISIER

Wir heißen Sie herzlich willkommen

zum

Tag der offenen Tür

am 1. Mai 2015

von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Auf Sie wartet ein breites Angebot
an Sommerpflanzen.



Ihre Gärtnerei Trüwalk

Telefon: 03841 780818



Information * Beratung * Verkauf

Farbenfachgeschäft

Hauptstraße 17
23996 Bad Kleinen

Farben, Tapeten und Bodenbeläge



**Meisterfachbetrieb für:
Malergewerke & Gebäudereinigung**

W&W

SERVICEGESELLSCHAFT mbH

Tel.: 038423 629581

Fax: 038423 629582

Mobil: 0172 3611339

Mobile Füße & nur schön

**Fußpflege
Kosmetikbehandlungen
Rückenbehandlungen
Maniküre**



Katy Lüdtke, Waldstraße 32
23996 Bad Kleinen, Tel.: 0170 5290962

ABENDFRIEDEN

BESTATTUNGEN GMBH

Tel.: 03841 763243

Feuerbestattung still in Wismar ab 1.200,- €*

(*inkl. Steuern, Finanzierung der Bestattungskosten möglich)

Eigene Abschiedshalle bis 75 Personen

Büro: Schweriner Straße 23,
23970 Wismar

Bestattungsinstitut Trauerhilfe Dietrich



Inh. Katrin Dietrich



Seit über 20 Jahren Ihr hilfreicher Partner in Wismar und Umgebung.

Stammgeschäft Wismar | Schweriner Str. 15, 23970 Wismar

Zweigstelle Wismar-Wendorf | Rudolf-Breitscheid-Str. 30, 23968 Wismar

Trauerhalle Gägelow | Gewerbering 6, 23968 Gägelow

Telefon: 03841-283571

Internet: www.trauerhilfe-dietrich.de



Redaktionsschluss für die Mailausgabe 2015 ist am 13. Mai 2015. Erscheinungstag ist der 27. Mai 2015.

Impressum

Mäckelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Redaktion und Anzeigenverkauf:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Michaela Gründemann

Tel.: 03841 798214, Fax: 03841 798226

E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de

Auflage: 7.100

Bezugsbedingungen:

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195